

PONS

# 250 RÄTSEL DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Fit durch Rätsel-Übungen mit dem Quiz-Block zu  
Grammatik, Wortschatz und Landeskunde

5,99 €  
[D][A]





# 250 Rätsel **DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE**

Rätsel-Übungen zu Grammatik, Wortschatz  
und Landeskunde.

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

von  
Romy Hahn

**PONS GmbH**  
Stuttgart

# SO GEHT DAS!

## Urlaubskommunikation

E	R	U
R	W	A
D	B	N

Der Urlaub am Meer ist

N	Z	U	G	B	H	A		
F	J	R	N	U	B	S	B	U
M	A	N	T	E	L	O	I	E
K	C	S	E	R	O	C	K	T
L	K	H	R	T	Q	K	I	Z
E	E	U	H	E	Z	E	N	E
I	E	T	O	L	K	Z	I	S
D	N	A	S	C	H	A	L	L
A	D	E	A	N	Z	U		

## Anagramm mit Wortgitter

Bringen Sie die Buchstaben im Gitter in die richtige Reihenfolge und Sie haben die Lösung.\*

## Buchstabengitter

Wo stecken die bloß? Finden Sie im Buchstabengitter die versteckten Wörter zu einem bestimmten Thema.\*

## Eines passt nicht!

Finden Sie das schwarze Schaf! Eines der vier Wörter in der Reihe passt logisch nicht zu den drei anderen.

## Eines passt ausgesprochen schlecht!

Finden Sie den Gegenstand, dessen Aussprache nicht in die Reihe passt. Sprechen Sie dazu am besten jedes Wort laut aus!

## Kreuzworträtsel

Finden Sie für die Erklärungen die passenden deutschen Begriffe und tragen Sie sie in die Kästchen ein.\*

## Richtig oder falsch?

Entscheiden Sie, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

2. Milch Joghurt Quark

3. Mineralwasser Bier Apfelschorle

4. Banane Gurke Apfel



1. Im Zoo
2. Hier kann man Personen
3. Hier kann man
4. Hier kann man

- ↓
5. Hier kann man
  6. Hier kann man
  7. Hier kann man
  8. Hier kann man

Das beste Band der Welt.  richtig  falsch

Der ...

Bela B. Farin Urlaub und ...

\* Bitte beachten Sie: Die deutschen Umlaute ä, ö und ü werden durch die Buchstabenfolgen ae, oe und ue ersetzt.





# SCHWIERIGKEITSSTUFE 1

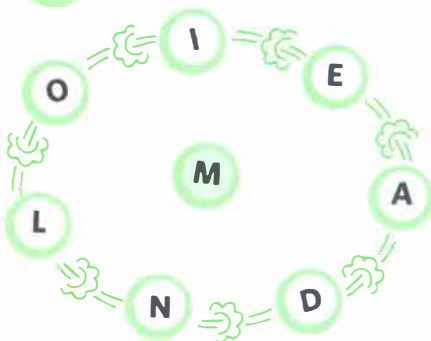


## 1 Monatsnamen

No ber Fe Au ar  
ber A pril gust  
Ju ni tem  
bru Sep vem

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

## 2 Wortwirbel



Limonade,  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 3 Eines passt ausgesprochen schlecht





1

November  
Juni  
Februar  
September  
August  
April

Für deutsche Schüler dauern die Sommerferien sechs Wochen. Um die Tourismussaison zu verlängern und große Verkehrsstaus zu vermeiden, unterscheiden sich die Ferientermine von Bundesland zu Bundesland. In einigen Regionen beginnen daher die Ferien schon im Juni und enden im August, in anderen Regionen dauert die Ferienzeit von Juli bis September.

2

**Mögliche Lösungen:**

Dame, Dom, Limone, mal, man, mein, Mond, Name, Oma, ...

3

**Straße**

Vor **-ss** bzw. **-s** + Konsonant werden Vokale kurz gesprochen (Bsp.: **Wasser, Tasse, Tastatur**).

Vor **-ß** sind die Vokale lang (Bsp. **Straße**).

4

Fruchtig

\_\_\_\_\_ ist ein anderes Wort für Orange.

E	I	L
P	S	A
E	F	N

5

Beim Einkauf

1. Tüte Tube Kilogramm Packung

2. Milch Joghurt Quark Wurst

3. Mineralwasser Bier Apfelschorle Limonade

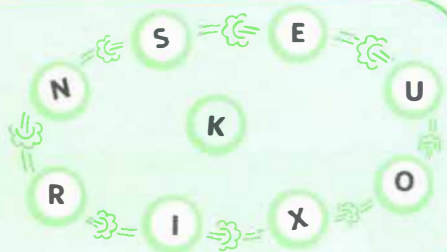
4. Banane Gurke Apfel Pfirsich

5. Stück Flasche Glas Becher

6

Beim Einkauf

Kurs, \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_





4

Apfelsine ist ein anderes Wort für Orange.

5

1. Tüte Tube ~~Kilogramm~~ Packung
2. Milch Joghurt Quark ~~Wurst~~
3. Mineralwasser ~~Bier~~ Apfelschorle Limonade
4. Banane ~~Gurke~~ Apfel Pfirsich
5. ~~Stück~~ Flasche Glas Becher

6

**Mögliche Lösungen:**

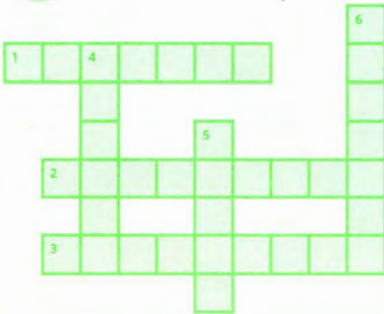
Exkursion, kein, Kino, Kreis,  
Korn, ...

Alle Substantive, die auf **-ion** enden,  
sind feminin, z. B. **die Revolution,**  
**die Demonstration, die Organisation.**



7

## Berufe



1. Er serviert im Restaurant.
2. Er plant Häuser.
3. Sie schneidet und färbt Haare.



4. Er unterrichtet in der Schule.
5. Er steuert Flugzeuge.
6. Sie untersucht ihre Patienten.

8

## Alphabet

Y ist der vorletzte

im deutschen Alphabet.

U	A	E
S	C	B
H	B	T



7



Berufe werden meist in der männlichen Form angegeben. Sie enden dann häufig auf **-er**: der Bäcker, der Tischler. Wenn man die feminine Form bilden möchte, hängt man einfach die Endung **-in** an, z. B. der Lehrer/die Lehrerin usw.

Für das Wort **Frisör** findet man gelegentlich auch die französische Schreibweise **Friseur**. Die feminine Form lautet dann **Friseuse**.

8

Y ist der vorletzte **Buchstabe** im deutschen Alphabet.





9

Gegenteile

Tag  
 Kind  
 Sonne  
 Hund  
 Jacke  
 Stadt  
 Hose  
 Katze  
 Land  
 Nacht  
 Erwachsener  
 Mond

10

Auf dem Schreibtisch

re  
 gel  
 pier  
 Blei  
 pu  
 Pa  
 Com  
 stift  
 schrei  
 Ku  
 ber  
 ter

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

11

Eines passt ausgesprochen schlecht!





9

- Tag - Nacht
- Kind - Erwachsener
- Sonne - Mond
- Hund - Katze
- Jacke - Hose
- Stadt - Land

10

- Computer
- Papier
- Kugelschreiber
- Bleistift
- Schere

11

**Kamel** passt nicht, weil der Akzent nicht auf der ersten Silbe ist. Bei den Wörtern **Tafel**, **Gurken** und **Birnen** hingegen liegt der Akzent auf der ersten Silbe.

Die Wortakzente sind im Deutschen relativ fest. In der Regel liegt die Betonung auf der ersten Stammsilbe, z.B. **Wohnung** oder **lesen**. Verben mit Präfix unterscheidet man in trennbare und nicht trennbare Verben. Bei den trennbaren Verben liegt die Betonung in der Regel auf dem Präfix, z.B. **vor**lesen. Bei nicht trennbaren Verben ist der Akzent auf der ersten Stammsilbe, wie in **besuchen**.

12

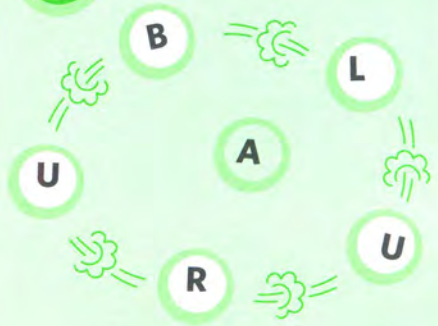
**Wortgitter**

Lieben Sie Mode?  
Dann finden Sie schnell  
15 Kleidungsstücke.

A	N	Z	U	G	B	H	A	M
F	J	R	N	U	B	S	B	U
M	A	N	T	E	L	O	I	E
K	C	S	E	R	O	C	K	T
L	K	H	R	T	Q	K	I	Z
E	E	U	H	E	Z	E	N	E
I	E	T	O	L	K	Z	I	S
D	N	A	S	C	H	A	L	J
B	A	D	E	A	N	Z	U	G

13

**Wortwirbel**



Urlaub,  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

14

**Reklamation**

1. Guten Tag! Ich habe gestern diese Hose für meinen Sohn gekauft, aber sie passt    leider nicht. Sie ist zu klein.
2. Möchten Sie die Hose           ?
3. Das wäre nett. Hätten Sie die Hose noch eine      größer?
4. Bitte sehr! Haben Sie noch den         für die Reklamation?



12

A	N	Z	U	G	B	H	A	M
F	J	R	N	U	B	S	B	U
M	A	N	T	E	L	O	I	E
K	C	S	E	R	O	C	K	T
L	K	H	R	T	Q	K	I	Z
E	E	U	H	E	Z	E	N	E
I	E	T	O	L	K	Z	I	S
D	N	A	S	C	H	A	L	J
B	A	D	E	A	N	Z	U	G

Einige Kleidungsstücke haben in Deutschland, Österreich und der Schweiz unterschiedliche Namen. So heißen **T-Shirts** in Österreich **Leiberl** und eine **Mütze** nennt man **Haube**. Ein **Rock** heißt auf Schweizerdeutsch **Jupe**.

Das war doch nicht schwierig, oder?  
Haben Sie alle 15 Kleidungsstücke gefunden?

13

Mögliche Lösungen:

Bar, Bau, blau, Laub, Raub, ...

14

1. ihm
2. umtauschen
3. Nummer
4. Kassenbon



15

Welche Farbe passt zu welchem Tier?

Eisbär

grün

Frosch

grau

Fuchs

weiß

Maus

schwarz

Panther

rot

16

Logisch?

- oben: unten = **vorn** :
- Kuchen: essen = **Kaffee** :
- Universität : Professor = **Schule** :
- Auto: fahren = **Flugzeug** :
- Herd : Küche = **Bett** :

17

Eines passt **ausgesprochen** schlecht!





15

- Eisbär - weiß  
Frosch - grün  
Fuchs - rot  
Maus - grau  
Panther - schwarz

16

1. hinten
2. trinken
3. Lehrer
4. fliegen
5. Schlafzimmer

Als **Professoren** bezeichnet man nur Personen, die an einer Universität unterrichten und nach ihrer Doktorarbeit noch mehrere Jahre an einer wissenschaftlichen Arbeit, der Habilitation, geschrieben haben. An Schulen arbeiten **Lehrer**.

17

Vase

Das **V** in **Vase** spricht man wie das **W** in **Winter**. Das **V** in **Vogel**, **Väter** und **Verkehr** wird wie ein **F** gesprochen.



18

## Auf der Post

1. Guten Tag! Was  ich für Sie tun?
2. Ich hätte gern zwei  für Postkarten.
3. Bleiben die Postkarten in  oder gehen sie ins Ausland?
4. Sie gehen  China.
5. Das macht 1,50€. Eine Briefmarke für einen Brief oder eine Postkarte ins Ausland  0,75€.

19

## Sportarten

fen    Tau    **Rei**    chen  
**ball**  
 Klet    tern    **Fuß**  
 Lau    ten

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

20

## Was bedeuten die Verkehrszeichen?



Hier darf man nicht parken.



Hier darf man maximal 7 km/h fahren.



Hier dürfen keine Autos fahren.



Hier muss man anhalten.

18

1. kann
2. Briefmarken
3. Deutschland
4. nach
5. kostet

19

Reiten  
Fußball  
Klettern  
Laufen  
Tauchen

Sport kann man allein oder in Vereinen treiben, Fußballvereine sind besonders beliebt. Davon gibt es mehr als 27.000 in Deutschland.

20



Hier darf man maximal 7 km/h fahren.



Hier dürfen keine Autos fahren.

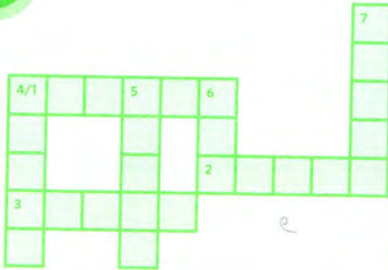


Hier muss man anhalten.



Hier darf man nicht parken.

21 Wetter



1. Zum Skifahren braucht man ...
2. Die ... scheint.
3. Wasser, das vom Himmel fällt.



4. Starker Wind
5. Wolken am Boden. Man sieht nichts.
6. Wasser unter 0°C
7. Hieraus kommt der Regen.

22 Am Strand

Sand

Luft      nen      bril  
 Son      le      de      ze  
 burg      mat      tuch  
 Ba      rat

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_

23 Adjektive I - Alles super?

bar  
 tisch      klas  
 fan      der      se  
 wun      spit      lich  
 ze      tas      herr

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_





**24** Am Morgen

Tobias, steh auf!  
Das  
ist fertig.

F	T	K
C	Ü	S
R	H	Ü

**25**

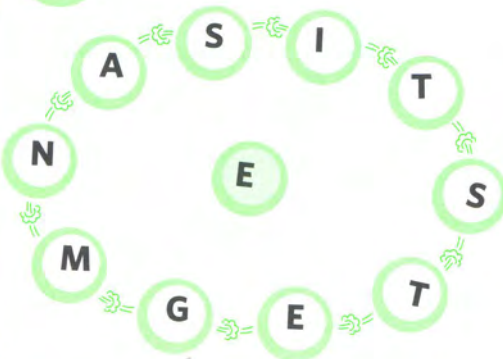
Ich möchte bitte eine Tasse  
Kaffee und ein Brötchen mit

D	M	A
E	M	E
R	A	L

**26** Nach der Arbeit fahre ich gleich zum  
Supermarkt. Was soll ich für das  
einkaufen?

R	O	A
B	B	D
T	E	N

**27** Wortwirbel



Mittagessen, \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_





24

Tobias, steh auf! Das **Frühstück** ist fertig.

25

Ich möchte bitte eine Tasse Kaffee und ein Brötchen mit **Marmelade**.

26

Nach der Arbeit fahre ich gleich zum Supermarkt. Was soll ich für das **Abendbrot** einkaufen?

Zum Frühstück und Abendbrot wird in Deutschland meist kalt gegessen. Man isst Brot oder Brötchen mit Marmelade, Aufstrich, Käse oder Wurst. Pro Jahr konsumiert eine Person in Deutschland ca. 85 kg Brot.

27

**Mögliche Lösungen:**

ein(e), Eis, essen, Essig, gemein, Magen, mein(e), meistens, Mitte, Nase, Nest, nett, nie, sagen, seit, Tage, Tasse, Tee, Test, Teig, ...



**28** Getränke

Haben Sie Dürst? Dann finden Sie schnell elf Getränke.

G	A	B	S	S	R	T	E	E
M	R	E	C	C	N	E	N	L
A	B	N	H	H	W	E	I	N
L	I	M	O	N	A	D	E	C
I	E	E	R	A	S	A	F	T
K	R	O	L	P	S	V	R	A
O	C	H	E	S	E	K	T	S
E	S	N	I	E	R	A	T	I
R	A	D	L	E	R	L	H	O

**29** Logisch?

1. Socke: Fuß = **Hut** :



2. Elefant: groß = **Maus** :



3. Nudeln: kochen = **Kuchen** :



4. Treppe: steigen = **Aufzug** :



5. Gitarre: spielen = **Sport** :



**30** In der Handtasche

Lip      nal      schen      bör  
 Per      Schlüs      Ta  
 tü      sel      cher      so  
 se      Geld  
 weis      pen      aus

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_



28

G	A	B	S	S	R	T	E	E
M	R	E	C	C	N	E	N	L
A	B	N	H	H	W	E	I	N
L	I	M	O	N	A	D	E	C
I	E	E	R	A	S	A	F	T
K	R	O	L	P	S	V	R	A
O	C	H	E	S	E	K	T	S
E	S	N	I	E	R	A	T	I
R	A	D	L	E	R	L	H	O

Haben Sie die elf Getränke gefunden?

In den Sommermonaten trinkt man gern **Schorlen**. Dazu wird Wein oder Fruchtsaft mit Mineralwasser gemischt. In Österreich heißt dieses Getränk **Gespritzter**.

Beliebt sind auch Mixgetränke mit Bier. Beim **Radler** wird helles Bier mit Limonade gemischt.

29

1. Kopf
2. klein
3. backen
4. fahren
5. machen Statt **Sport machen** kann man auch **Sport treiben** sagen.

30

- Lippenstift
- Schlüssel
- Taschentücher
- Geldbörse
- Personalausweis

Die **Geldbörse** heißt in Süddeutschland **Geldbeutel** und im Norden **Portemonnaie**. Männer sagen zu ihrer Geldbörse oft **Brieftasche**.



31

Auf Schienen unterwegs

ist ein anderes Wort für Zug.

E	I	N
H	S	A
E	B	N

32

Kleidung - Was trägt man ...?

am Strand

Jeans

in der Oper

Kostüm

beim Fahrradausflug

Bluse

beim Sport

Badehose

im Büro

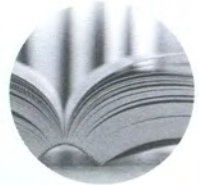
Abendkleid

beim Karneval

Jogginganzug

33

Eines passt ausgesprochen schlecht





31

**Eisenbahn** ist ein anderes Wort für Zug.

32

- |                     |                |
|---------------------|----------------|
| am Strand           | - Badehose     |
| in der Oper         | - Abendkleid   |
| beim Fahrradausflug | - Jeans        |
| beim Sport          | - Jogginganzug |
| im Büro             | - Bluse        |
| beim Karneval       | - Kostüm       |

Als **Kostüm** kann man verschiedene Kleidungsarten bezeichnen: So nennt man die Karnevalsverkleidung (**Faschings-**)**Kostüm**. **Kostüm** heißt aber auch das elegante Business-Outfit für Frauen, das aus einer Jacke und einem passenden Rock besteht.

33

**Teppiche**

Nach **a, o, u, au** spricht man **-ch** weiter hinten im Hals, wie in **Buch, Dach** oder **Bauch**. Nach **i, e, eu, äu, ö, ä, ü, ei, ie** spricht man **-ch** weicher und vorn im Mundraum, wie in **Teppiche**.

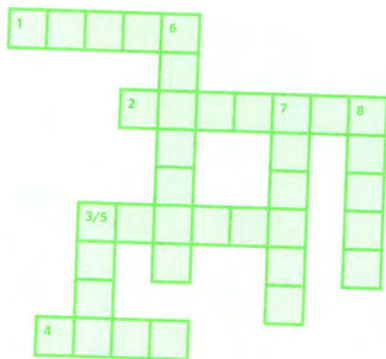


## 34 Schmuck

Meine Schwester liebt teuren Schmuck. Deshalb schenke ich  
ihr zum Geburtstag eine \_\_\_\_\_ aus Perlen.

T	A	E
L	E	T
S	H	K

## 35 In der Stadt



1. Im Zentrum der Stadt. Man kann hier im Freien einkaufen.
2. Hier kann man sich an berühmte Personen oder Ereignisse erinnern.
3. Hier kann man gemütlich ein Bier trinken.
4. Hier kann man Briefmarken kaufen.



5. Hier kann man Filme sehen.
6. Hier kann man Aufführungen anschauen.
7. Hier kann man Ausstellungen ansehen.
8. Hier kann man Lebensmittel und andere Dinge einkaufen, die man täglich braucht (Waschpulver, Zahnpasta usw.).



34

Meine Schwester liebt teuren Schmuck. Deshalb schenke ich ihr zum Geburtstag eine **Halskette** aus Perlen.

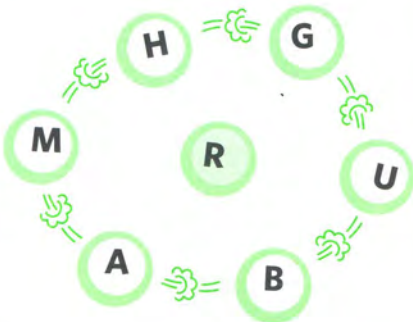
Die Stadt **Pforzheim** in Baden-Württemberg ist das Zentrum der deutschen Schmuckindustrie. Man nennt sie auch die **Goldstadt**.

35





36 Wortwirbel



Hamburg,

37 12 Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz

R	O	S	T	O	C	K	H	A
L	S	A	M	K	S	W	B	S
E	M	L	A	O	H	E	O	C
I	A	Z	U	E	R	I	C	H
P	I	B	C	L	A	M	H	W
Z	N	U	B	N	N	A	U	E
I	Z	R	E	N	W	R	M	R
G	A	G	R	A	Z	I	G	I
W	I	E	N	L	O	V	L	N

38 Logisch?

- Kolumbien : Spanisch =  
Brasilien : ●●●●●●●●●●●●●●
- Pullover : anziehen = **Mütze** : ●●●●●●●●●●
- Arbeitstag : aufstehen = **Urlaub** : ●●●●●●●●●●●●●●
- Dachboden : oben = **Keller** : ●●●●●
- Ostern : Frühling = **Weihnachten** : ●●●●●●



36

**Mögliche Lösungen:**

Burg, Rahm, Raub,  
Raum, Rum, ...

An den Endungen von Städtenamen kann man häufig erkennen, in welcher Region sie sich befinden. So findet man bei schwäbischen Städten oft die Endung **-ingen**, wie in **Tübingen**, **Reutlingen** und **Nürtingen**. Orte in Norddeutschland enden oft auf **-ow**, z. B. **Güstrow**, **Malchow**, **Grabow**. Im bayrischen Raum sind Städte auf **-ing** sehr präsent, wie **Garching**, **Freising** und **Straubing**. Im Osten Deutschlands kann man auf den Ortsschildern häufig die Endung **-itz** lesen: **Chemnitz**, **Oelsnitz**, **Schkeuditz**.

37

R	O	S	T	O	C	K	H	A
L	S	A	M	K	S	W	B	S
E	M	L	A	O	H	E	O	C
I	A	Z	U	E	R	I	C	H
P	I	B	C	L	A	M	H	W
Z	N	U	B	N	N	A	U	E
I	Z	R	E	N	W	R	M	R
G	A	G	R	A	Z	I	G	I
W	I	E	N	L	O	V	L	N

Haben Sie die zwölf Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz gefunden?

38

1. Portugiesisch
2. aufsetzen
3. ausschlafen
4. unten
5. Winter



39

Im Winter

Ski he zug  
Stie schu Müt ten  
Hand Schlit ze fel  
an

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

40

Finden Sie fünfzehn Körperteile!

E	L	L	B	O	G	E	N	A
A	S	W	A	D	E	R	K	R
G	M	A	U	G	E	E	N	B
R	U	E	C	K	E	N	O	A
I	S	C	H	U	L	T	E	R
N	A	S	E	K	M	A	C	M
R	Z	S	D	N	Z	A	H	N
W	E	A	F	I	N	G	E	R
O	H	R	U	E	H	A	L	S

41

Berlin

1. Berlin liegt in der Mitte von Deutschland.
2. Berlin war von 1948 bis 1990 geteilt.
3. Berlin ist die reichste Stadt Deutschlands.

richtig falsch



39

Skianzug  
Stiefel  
Mütze  
Handschuhe  
Schlitten

40

E	L	L	B	O	G	E	N	A
A	S	W	A	D	E	R	K	R
G	M	A	U	G	E	E	N	B
R	U	E	C	K	E	N	O	A
I	S	C	H	U	L	T	E	R
N	A	S	E	K	M	A	C	M
R	Z	S	D	N	Z	A	H	N
W	E	A	F	I	N	G	E	R
O	H	R	U	E	H	A	L	S

Haben Sie alle 15 Körperteile gefunden?

41

- Berlin liegt in der Mitte von Deutschland. (falsch)  
→ Berlin liegt im Nordosten von Deutschland.
- Berlin war von 1948 bis 1990 geteilt. (richtig)
- Berlin ist die reichste Stadt Deutschlands. (falsch)  
→ Wolfsburg ist die reichste Stadt Deutschlands.

\* Berlin ist chronisch pleite. Der ehemalige Bürgermeister Klaus Wowereit nannte die Stadt „arm, aber sexy“.




**42** Gegenteile: Adjektive

groß

unmodern

schön

falsch

richtig

warm/heiß

kalt

klein

modern

kompliziert

einfach

hässlich

**44** Urlaubskommunikation

E	R	U
R	W	A
D	B	N

 Der Urlaub am Meer ist  

**43** An der Hotelrezeption

1. Guten Abend! Wie kann ich  
 helfen?
2. Ich habe ein Zimmer für zwei Personen  
.
3. Natürlich. Sie bekommen unser  
 schönsten .  
 Es hat die Nummer 25.
4.  welcher Etage ist das Zimmer?
5. In der zweiten Etage. Sie können den  
 nehmen.  
 Hier sind die Schlüssel.

**45**

O	A	R
T	S	E
K	P	T

 Ich schicke gleich eine  
  
 an meine Eltern.

42

- groß - klein  
schön - hässlich  
richtig - falsch  
kalt - warm / heiß  
modern - unmodern  
einfach - kompliziert

Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten, das Gegenteil auszudrücken. Als Antonym zu **modern** kann **altmodisch** oder **unmodern** gebildet werden. Die Vorsilbe **un-** ist mit vielen Adjektiven kombinierbar, z. B. **unkompliziert, unsportlich, unsozial, unmöglich, unklar, unglücklich ...**

43

1. Ihnen
2. reserviert
3. Doppelzimmer
4. In
5. Aufzug

44

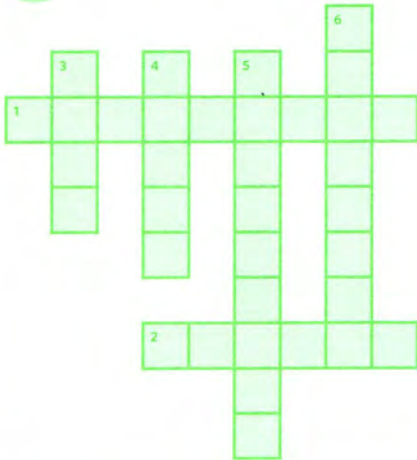
Der Urlaub am Meer ist **wunderbar**.

45

Ich schicke gleich eine **Postkarte** an meine Eltern.

46

## Im Badezimmer



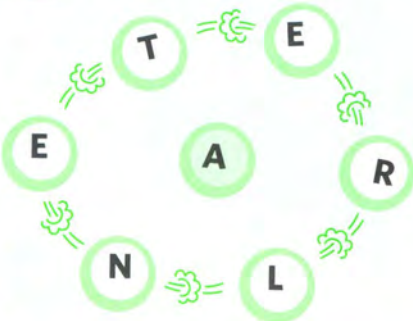
1. Hier liegt man in warmem Wasser.
2. Hier wäscht man sich überall.



3. Damit kämmt man sich die Haare.
4. Damit wäscht man sich die Hände.
5. Putzmittel für die Zähne.
6. Damit trocknet man sich ab.

47

## Wortwirbel



raten, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

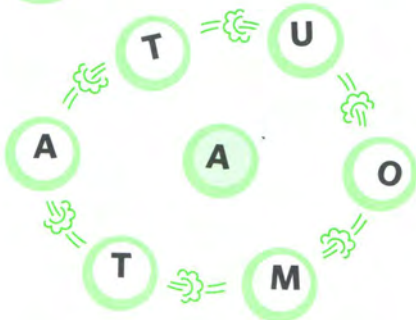
\_\_\_\_\_





48

Wortwirbel



Automat,

---



---



---



---

49

Eines passt ausgesprochen schlecht



50

Logisch?

- Strand : Sand = **Wiese** : ● ● ● ●
- Ball : rund = **Karton** : ● ● ● ● ●
- Mutter : Tochter = **Oma** : ● ● ● ● ● ● ●
- Wasser : flüssig = **Holz** : ● ● ● ●
- Brot : billig = **Kaviar** : ● ● ● ● ●



48

**Mögliche Lösungen:**

am, Auto, matt, Maut,  
Oma, Tat, Tau ...

**Automat** ist ein Substantiv der n-Deklination. Diese maskulinen Substantive enden in allen Kasus, außer im Nominativ Singular, auf **-en**: Ich hole mir Zigaretten vom **Automaten**.

Kennst du den **Präsidenten** von Polen?

Der Hund ist der beste Freund des **Menschen**.

49

**Bäume**

Im Plural verändert sich der Diphthong von **au (Baum)** zu **äu**.  
Gesprochen wird das **äu** wie **eu** in **neu**. Das Wort **Pflaume** behält auch im Plural den Diphthong **au**: **Pflaumen**.

50

1. Gras
2. eckig
3. Enkelin
4. fest
5. teuer



51

Im Restaurant

U	T	T
B	A	R
R	W	S

Haben Sie schon gewählt? .

Ja, ich hätte gern eine  
 \_\_\_\_\_ mit Sauerkraut  
 und Salzkartoffeln.

52

E	A	P
A	L	F
S	F	T

Möchten Sie dazu auch etwas trinken?

Bitte ein Glas \_\_\_\_\_ .

53

Was macht man aus ...?

- Aprikosen • Wein
- Kartoffeln • Saft
- Trauben • Konfitüre
- Orangen • Mehl
- Hopfen • Klöße
- Weizen • Bier

54

Lebensmittel

- Ha To re sel Ra
- ma dies Erd Kir
- chen nuss sche
- te bee

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_



51

Im Restaurant

Haben Sie schon gewählt?

Ja, ich hätte gern eine **Bratwurst** mit Sauerkraut und Salzkartoffeln.

52

Möchten Sie dazu auch etwas trinken?

Bitte ein Glas **Apfelsaft**.

**Bratwurst** ist eine Spezialität aus Deutschland. Am berühmtesten sind die **Thüringer** und die **Nürnberger Bratwurst**. Man kann sie zwischendurch auf der Straße mit einem Brötchen und Senf oder Ketchup essen oder als richtiges Mittagsgeschicht mit Kartoffeln, Sauerkraut und Soße.

53

Aprikosen - Konfitüre

Kartoffeln - Klöße

Trauben - Wein

Orangen - Saft

Hopfen - Bier

Weizen - Mehl

54

Haselnuss

Tomate

Radieschen

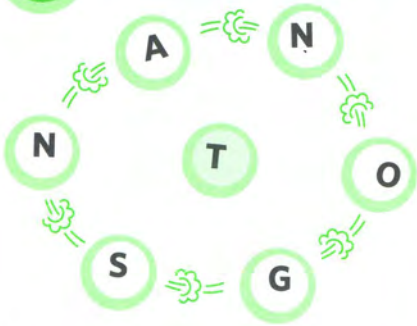
Kirsche

Erdbeere



55

Wortwirbel



Sonntag,

---



---



---



---

56

Adjektive II - Alles mies?

vig    furcht    haft    sto  
 kel    bar    ab    ßend  
 ner    schreck  
 lich    e

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

57

Im Jahreslauf

E	T	M
P	S	E
E	B	R

Zwischen August und Oktober  
 liegt der Monat

58

Eines passt ausgesprochen  
 schlecht





55

**Mögliche Lösungen:**

Anton, Ast, Gast, Not, Tag, Ton, ...

Der Sonntag ist ein Ruhetag. An diesem Tag sind alle Geschäfte, Büros und Ämter geschlossen. Wenn man vergessen hat, Lebensmittel einzukaufen, kann man einige an der Tankstelle finden. Allerdings ist es dort viel teurer als im Supermarkt.

56

furchtbar  
abstoßend  
schrecklich  
nervig  
ekelhaft

57

Zwischen August und Oktober liegt der Monat **September**.

58

**Deckel**

X (wie in **Hexe**) und **chs** (wie in **Lachs**) werden wie **ks** (wie in **Keks** / **Kekse**) gesprochen. In **Deckel** kommt keine dieser Buchstabenkombinationen vor. Das **ck** wird wie ein **k** gesprochen. Allerdings ist der Vokal davor immer kurz.



59

## Deutsche Musik I - Die Ärzte

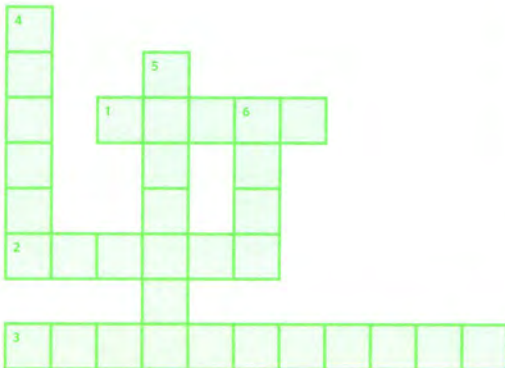
1. Die Ärzte nennen sich selbst die zweitbeste Band der Welt.
2. Die Ärzte sind eigentlich Mediziner.
3. Die Mitglieder der Ärzte heißen Bela B, Farin Urlaub und Rodrigo González.
4. Die Ärzte kommen aus Köln.
5. Die Ärzte spielen Rock und Punk.
6. Die Ärzte gibt es schon seit 1982.

richtig falsch



60

## Beim Arzt



1. Bei Hautkrankheiten und kleinen Verletzungen hilft häufig eine ... .
2. Mit diesem Papier bekommt man Medikamente in der Apotheke.
3. Bevor man ins Sprechzimmer geht, kann man im ... Zeitschriften lesen.



4. Wenn die Körpertemperatur über 38°C ist, hat man ... .
5. Wenn man zum Arzt geht, ist man sein ... .
6. Rote Körperflüssigkeit



59

- Die Ärzte nennen sich selbst die zweitbeste Band der Welt. (falsch)  
→ Sie nennen sich die beste Band der Welt.
- Die Ärzte sind eigentlich Mediziner. (falsch)  
→ Keiner der Ärzte ist Mediziner.
- Die Mitglieder der Ärzte heißen Bela B, Farin Urlaub und Rodrigo Gonzalez. (richtig)
- Die Ärzte kommen aus Köln. (falsch)  
→ Die Ärzte kommen aus Berlin.
- Die Ärzte spielen Rock und Punk. (richtig)
- Die Ärzte gibt es schon seit 1982. (richtig)

Die Ärzte sind eine der wichtigsten deutschen Bands. Einige ihrer Hits heißen „Westerland“, „Männer sind Schweine“ und „Junge“.

60







61 Verpackungen

Marmelade

Tüte

Eier

Tube

Kartoffeln

Netz

Zahnpasta

Packung

Chips

Glas

62 Wortwirbel



Geburtstag,

63 Angela Merkel ...

1. ... ist die erste Bundeskanzlerin von Deutschland.
2. ... hat in Leipzig Chemie studiert.
3. ... hat drei Kinder.
4. ... hat schon zweimal geheiratet.
5. ... spricht gut Russisch.
6. ... ist Mitglied der Partei CDU.

richtig falsch

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>





61

- Marmelade - Glas
- Eier - Packung
- Kartoffeln - Netz
- Zahnpasta - Tube
- Chips - Tüte

62

**Mögliche Lösungen:**

Auge, aus, Bauer, Geburt, grau, Grube, Gurt, gut, Sau, sauber, sauer, Tau, taub, Taube, Tube, ...

63

1. ... ist die erste Bundeskanzlerin von Deutschland. (richtig)
2. ... hat in Leipzig Chemie studiert. (falsch) → Sie hat Physik studiert.
3. ... hat drei Kinder. (falsch) → Sie hat keine Kinder.
4. ... hat schon zweimal geheiratet. (richtig)
5. ... spricht gut Russisch. (richtig)
6. ... ist Mitglied der Partei CDU. (richtig)

Angela Merkel war nicht nur die erste weibliche Kanzlerin, sie war auch die erste Person aus der ehemaligen DDR in dieser Position. Das war ein wichtiges Signal für die Einheit von West- und Ostdeutschland.

64

## Obst und Gemüse

Leben Sie gesund? Dann kennen Sie sicher alle 14 Obst- und Gemüsesorten.

T	B	A	N	A	N	E	I	M
O	I	P	F	L	A	U	M	E
M	R	F	E	N	C	H	E	L
A	N	E	R	B	S	E	A	O
T	E	L	J	U	S	O	B	N
E	M	S	A	L	A	T	O	E
P	F	I	R	S	I	C	H	K
M	A	N	D	A	R	I	N	E
M	O	E	H	R	E	A	E	X

65

## Ein Wochenende am Meer

E	T	E
O	G	O
L	B	S

Mein Freund hat mich zu einem Ausflug mit dem  eingeladen.

66

B	U	E
G	A	A
Z	N	D

Wenn das Wasser warm ist, möchte ich schwimmen. Deshalb packe ich meinen  ein.



64

T	B	A	N	A	N	E	I	M
O	I	P	F	L	A	U	M	E
M	R	F	E	N	C	H	E	L
A	N	E	R	B	S	E	A	O
T	E	L	J	U	S	O	B	N
E	M	S	A	L	A	T	O	E
P	F	I	R	S	I	C	H	K
M	A	N	D	A	R	I	N	E
M	O	E	H	R	E	A	E	X

Haben Sie 14 Obst- und Gemüsesorten entdeckt?

In den deutschsprachigen Ländern gibt es sehr viele Dialekte und Sprachvarianten. So kann es passieren, dass es für eine Sache verschiedene Bezeichnungen gibt. In den nördlichen Regionen heißt die **Karotte** zum Beispiel **Möhre**, in der Schweiz dagegen **Ruebli**. Die Österreicher nennen die **Tomate** **Paradeiser** und **Aprikosen** heißen in Österreich **Marillen**.

65

Mein Freund hat mich zu einem Ausflug mit dem **Segelboot** eingeladen.

66

Wenn das Wasser warm ist, möchte ich schwimmen. Deshalb packe ich meinen **Badeanzug** ein.

67

## Im Eiscafé

E	B	C
E	R	S
H	I	E

Ich hätte gern einen großen

68

E	T	U
H	F	I
R	S	C

Mögen Sie

69

E	B	R
E	O	R
M	B	E

Ich würde Ihnen

empfehlen.

70

## Wie fühlen sich die Kinder?



71

## Logisch?

1. Berg : hoch = **Tal** :
2. Kleidung : waschen = **Schuhe** :
3. Fußboden: wischen = **Teppich(-boden)** :
4. Blumen: duften = **Müll** :

67

Ich hätte gern einen großen **Eisbecher**.

68

Mögen Sie **Fruchteis**?

69

Ich würde Ihnen **Brombeere** empfehlen.

70

**Müde** passt nicht, weil es nicht auf **-ich** endet. Alle anderen Wörter enden auf dem Laut **-ich**: **traurig**, **fröhlich**, **hungrig**.

**-ig** wird am Ende einer Silbe wie **-ich** gesprochen. Allerdings gibt es auch hier wieder regionale Varianten. So spricht man in süddeutschen Dialekten **-ig** am Ende wie **-ik**. Im Norden Deutschlands wird das **g** auch dann oft als **-ch** gesprochen, wenn davor ein anderer Vokal steht. So wird das Wort **Magnet** dort häufig **Machnet** gesprochen.

71

1. tief
2. putzen
3. staubsaugen
4. stinken



72

Welche Adjektive passen zu den Nomen?

Flur

gemütlich

Miete

modern

Sessel

lang

Möbel

dunkel

Keller

teuer / hoch

73

Suchen Sie zehn Möbelstücke!

S	E	S	S	E	L	I	K	M
P	U	C	T	D	A	A	S	E
I	T	H	U	I	M	H	O	S
E	I	R	H	E	P	R	F	A
G	S	A	L	R	E	G	A	L
E	C	N	A	S	C	H	R	I
L	H	K	O	M	M	O	D	E
A	B	E	T	T	R	E	T	G

74

Wohnungssuche

- Guten Tag! Ich habe Ihre         in der Zeitung gelesen. Ist die Wohnung noch frei?
- Ja,       Sie die Wohnung besichtigen?
- Gern,      Sie morgen Nachmittag Zeit?
- Morgen Nachmittag      mir sehr gut. Sagen wir 16.00 Uhr?
- Großartig! Dann bis morgen.    Wiederhören.



72

- Flur - lang
- Miete - teuer/hoch
- Sessel - gemütlich
- Möbel - modern
- Keller - dunkel

73

S	E	S	S	E	L	I	K	M
P	U	C	T	D	A	A	S	E
I	T	H	U	I	M	H	O	S
E	I	R	H	E	P	R	F	A
G	S	A	L	R	E	G	A	L
E	C	N	A	S	C	H	R	I
L	H	K	O	M	M	O	D	E
A	B	E	T	T	R	E	T	G

Haben Sie die zehn Möbelstücke gefunden?

74

1. Anzeige
2. wollen
3. haben
4. passt
5. Auf

Die **Mietpreise** variieren regional sehr stark. Während man in München bis zu 17 € pro m<sup>2</sup> bezahlt, kann man in Plauen schon für 4,50 € pro m<sup>2</sup> wohnen.

75

Berufe

1. Maurer      Bäcker      Architekt      Tischler
2. Lehrer      Hausmeister      Reiseleiter      Sekretär
3. Polizist      Arzt      Krankenschwester      Krankenpfleger
4. Fotograf      Verkäufer      Redakteur      Reporter
5. Fleischer      Konditor      Koch      Übersetzer

76

Gesundheit

U	A	E
Z	R	N
G	A	T

Wenn man nicht gut sehen kann, sollte man einen aufsuchen.

77

Wer hat diese Welthits gesungen?

- 99 Luftballons • Trio
- Durch den Monsun • Falco
- Das Modell • Nena
- Du hast • Tokio Hotel
- Rock me Amadeus • Kraftwerk
- Da da da • Rammstein



75

1. Maurer ~~Bäcker~~ Architekt Tischler
2. Lehrer Hausmeister ~~Reiseleiter~~ Sekretär
3. ~~Pö~~lizist Arzt Krankenschwester Krankenpfleger
4. Fotograf ~~Verkäufer~~ Redakteur Reporter
5. Fleischer Konditor Koch ~~Übersetzer~~

76

Wenn man nicht gut sehen kann, sollte man einen **Augenarzt** aufsuchen.

77

- |                  |   |             |
|------------------|---|-------------|
| 99 Luftballons   | - | Nena        |
| Durch den Monsun | - | Tokio Hotel |
| Das Modell       | - | Kraftwerk   |
| Du hast          | - | Rammstein   |
| Rock me Amadeus  | - | Falco       |
| Da da da         | - | Trio        |

Die Band Tokio Hotel hat großen internationalen Erfolg. Viele Fans interessieren sich für die deutsche Sprache, denn sie wollen die Texte verstehen.





78

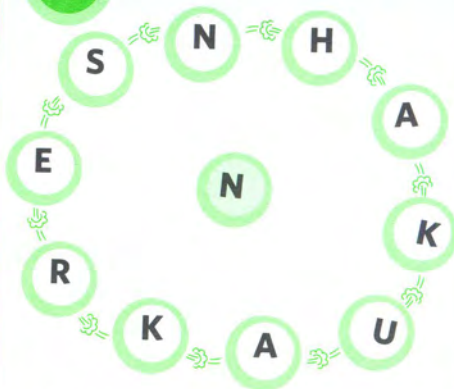
In der Sauna

Hand Ba tel  
 de Ru  
 klei Auf raum  
 de man Um  
 he tuch guss

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

79

Wortwirbel



Sauna,  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

80

Körper und Gesundheit

- |    |           |        |           |        |
|----|-----------|--------|-----------|--------|
| 1. | Nase      | Hals   | Augen     | Mund   |
| 2. | Beinbruch | Husten | Schnupfen | Fieber |
| 3. | braun     | blond  | rot       | gelb   |
| 4. | Magen     | Finger | Leber     | Gehirn |





78

Handtuch  
Bademantel  
Aufguss  
Ruheraum  
Umkleide

Vor allem in den kalten Monaten sind Saunabesuche sehr beliebt. Viele Fitnessstudios und Schwimmbäder haben eine öffentliche Sauna. Auch in Privathäusern findet man sie manchmal.

Die **Sauna** betritt man in Deutschland normalerweise ohne Kleidung. Man sollte aber immer ein großes Handtuch dabei haben, mit dem man die Sitzbank bedeckt. Oft bieten Saunen getrennte Männer- und Frauentage an.

79

**Mögliche Lösungen:**

harken, hauen, kann, Kanne, Kern, Kran, krank, Krankenhaus, nah(e), Nase, neu, unser, ...

80

1. Nase Hals Augen Mund
2. Beinbruch Husten Schnupfen Fieber
3. braun blond rot **gelb**
4. Magen Finger Leber Gehirn



81

Eines passt ausgesprochen schlecht



82

Notizen

E	T	I
I	F	T
L	B	S

Hier hast du Papier und

83

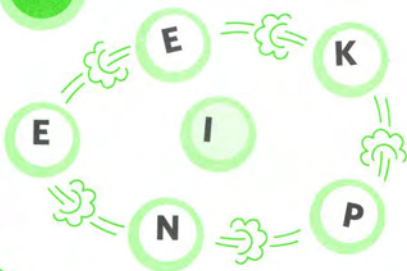
B	C	E
S	I	R
E	N	H

Gib mir doch mal deine Adresse.

Ich möchte dir eine Postkarte

84

Wortwirbel



*Knie,*

---



---



---



---

81

**Wein**

Verwechseln Sie nicht die Buchstabenkombinationen **ie** und **ei**: Man spricht **ie** als langes **i**, wie in **Zwiebel**, **Bier** oder **Biene**. Die Kombination **ei** wird wie **ai** gesprochen, z. B. **Wein** oder **nein**.

Die Lautkombination **ai** wird fast ausschließlich **ei** geschrieben. Es existieren jedoch Varianten, wie man an den Schreibweisen des beliebten deutschen Familiennamens **Meier**, **Meyer**, **Maier** oder **Mayer** sehen kann. Phonetisch gibt es keine Unterschiede.

Deutschland ist für sein exzellentes Bier bekannt. Aber es gibt auch sehr gute **Weine**. An den Flüssen Mosel und Saar bauten schon die Römer Wein an. In dieser Region produziert man bis heute den besten Riesling.

82

Hier hast du Papier und **Bleistift**.

83

Gib mir doch mal deine Adresse. Ich möchte dir eine Postkarte **schreiben**.

84

**Mögliche Lösungen:**

ein(e), kein (e) Kneipe, Pein, pink, Pik, ...

85

Was sind / waren diese berühmten Frauen von Beruf?

Paula Modersohn-Becker

Sängerin

Doris Dörrie

Tennispielerin

Lena Meyer-Landrut

Schauspielerin

Jill Sander

Malerin

Steffi Graf

Regisseurin

Franka Potente

Mode-  
designerin

86

Eines passt ausgesprochen schlecht



87

Zeiten

- |    |          |          |         |         |
|----|----------|----------|---------|---------|
| 1. | Juli     | Mittwoch | März    | Oktober |
| 2. | Frühling | Winter   | Oktober | Herbst  |
| 3. | früher   | damals   | vorher  | später  |
| 4. | Morgen   | Abend    | Himmel  | Nacht   |



85

Paula Modersohn-Becker	- Malerin
Doris Dörrie	- Regisseurin
Lena Meyer-Landrut	- Sängerin
Jill Sander	- Modedesignerin
Steffi Graf	- Tennisspielerin
Franka Potente	- Schauspielerin

86

See

Das **e** in **See** wird lang gesprochen. In **Hase, Hose, Dose** ist das **e** hingegen in der Nebensilbe. Diese wird nicht so stark akzentuiert, das **e** wird kurz gesprochen, fast wie ein kurzes **ö**.

87

1. Juli Mittwoch März Oktober
2. Frühling Winter Oktober Herbst
3. früher ehemals vorher später
4. Morgen Abend Himmel Nacht

Die „hellen“ Tageszeitangaben werden immer mit der Präposition **am** gebildet: **am Morgen, am Mittag, am Nachmittag, am Abend**. Wird es dunkel, benutzt man die Präposition **in**: **in der Nacht**.



88

Wie spät ist es?



• zehn vor vier



• halb sechs



• Viertel eins /  
Viertel nach zwölf



• Dreiviertel eins /  
Viertel vor eins

89

Logisch?

1. Zucker : süß = Essig :



2. Arzt : Patient = Hotelbesitzer :



3. noch : schon = noch nicht :



4. Winter : Stiefel = Sommer :

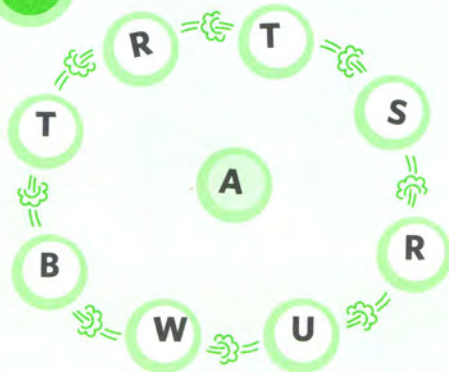


5. Vermieter : Mieter = Verkäufer :



90

Wortwirbel



Bratwurst,

---



---



---



---

88



— halb sechs

— Viertel eins/  
Viertel nach zwölf— Dreiviertel eins/  
Viertel vor eins

— zehn vor vier

An der Art und Weise, wie jemand die Uhrzeit sagt, kann man seine Herkunft erkennen: 10:15 Uhr heißt im Osten und im Süden **Viertel elf**, im Norden und Westen dagegen **Viertel nach zehn**. 10:45 Uhr nennt man im Osten und Süden **Dreiviertel elf**. Im Norden und Westen sagt man **Viertel vor elf**.

89

1. sauer
2. Gast
3. nicht mehr
4. Sandale
5. Kunde

90

**Mögliche Lösungen:**

Abt, Ast, Bart, Bast, Braut, Rast, Rat, raus, Sau, Star, Tau, ...



91

## Deutschland

richtig falsch

- |   |                       |                       |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Deutschland hat 16 Bundesländer.                 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Der Rhein fließt durch Hamburg.                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. Rügen ist die größte Insel Deutschlands.         | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. München hat über 1 Million Einwohner.            | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5. Berlin war immer die Hauptstadt von Deutschland. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

92

## Im Garten

Ra  
 Blu se ten gel  
 sek sen In  
 Ge men  
 Vö mü me Bäu

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

93

## Geografie

- |    |            |          |           |          |
|----|------------|----------|-----------|----------|
| 1. | München    | Hessen   | Köln      | Dresden  |
| 2. | Müritz     | Chiemsee | Rhein     | Bodensee |
| 3. | Erzgebirge | Alpen    | Eifel     | Mosel    |
| 4. | Franzose   | Türkei   | Deutscher | Griechen |



91

1. Deutschland hat 16 Bundesländer. (richtig)
2. Der Rhein fließt durch Hamburg. (falsch)  
→ Der Rhein fließt in Deutschland z. B. durch Mainz, Koblenz, Bonn und Köln.
3. Rügen ist die größte Insel Deutschlands. (richtig)
4. München hat über 1 Million Einwohner. (richtig)
5. Berlin war immer die Hauptstadt von Deutschland. (falsch)  
→ Von 1948 – 1990 war Berlin die Hauptstadt der DDR und Bonn die Hauptstadt der BRD.

92

Rasen  
Blumen  
Gemüse  
Insekten  
Vögel  
Bäume

93

1. München ~~Hessen~~ Köln Dresden
2. Müritz Chiemsee ~~Rhein~~ Bodensee
3. Erzgebirge Alpen Eifel ~~Mosel~~
4. Franzose ~~Türkei~~ Deutscher Griechen

Die meisten Länderbezeichnungen haben keinen Artikel: Ich fahre **nach Frankreich, Deutschland, Griechenland, Österreich.**

Einige Länder brauchen jedoch einen Artikel: z. B. **die Schweiz, die Türkei, der Oman.** Sie stehen bei Richtungsangaben mit der Präposition in: Ich fahre **in die Türkei.**





94

**Probleme mit dem Auto**

Ist dein Auto kaputt?

Ja, ich muss in die \_\_\_\_\_ fahren.

R	A	T
S	W	T
K	T	E

95

Der Motor funktioniert nicht mehr und muss ausgetauscht werden. Ich brauche mindestens eine Woche für die \_\_\_\_\_.

R	P	R
U	A	E
R	A	T

96

So lange! Wie soll ich denn zur Arbeit kommen?

Sie können einen \_\_\_\_\_ nehmen.

W	T	M
N	I	E
A	E	G

97

**Polizeikontrolle**

- Halt! Sie sind zu \_\_\_\_\_ gefahren.
- Wirklich? Das tut mir \_\_\_\_\_.
- 30 km/h zu viel. Sie müssen 100,- € \_\_\_\_\_ zahlen.
- Kann ich den \_\_\_\_\_ auch überweisen?
- Natürlich! Und fahren Sie ab jetzt \_\_\_\_\_ . Auf Wiedersehen!

98

**Teile am Auto**

cher Kupp  
 Lenk se heits rad  
 Kof Si raum fer  
 gurt Brem lung

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_



94

Ist dein Auto kaputt?

Ja, ich muss in die **Werkstatt** fahren.

95

Der Motor funktioniert nicht mehr und muss ausgetauscht werden.

Ich brauche mindestens eine Woche für die **Reparatur**.

96

So lange! Wie soll ich denn zur Arbeit kommen?

Sie können einen Mietwagen nehmen.

97

Lenkrad

Kupplung

Kofferraum

Sicherheitsgurt

Bremse

Deutschland ist ein Autoland. Doch vor allem in Großstädten haben immer weniger Personen ein eigenes **Auto**. Sie benutzen öffentliche Verkehrsmittel oder sind Mitglieder bei Teilautoorganisationen. Dabei zahlt man monatlich einen kleineren Betrag und kann dafür ein Gemeinschaftsauto benutzen.

Außerdem wird in Deutschland sehr oft Fahrrad gefahren. Es gibt fast überall Fahrradwege und sogar Ampeln für Fahrradfahrer.

98

1. schnell

2. leid

3. Strafe

4. Betrag

5. langsamer

In Deutschland gelten folgende **Geschwindigkeitsbegrenzungen**: In der Stadt 50 km/h und außerhalb von Ortschaften 100 km/h. Auf der Autobahn gibt es keine Geschwindigkeitsbegrenzung. In Österreich liegt das Tempolimit auf Autobahnen bei 130 km/h. In der Schweiz darf man außerorts maximal 80 km/h und auf Autobahnen 120 km/h fahren.

99

Eines passt ausgesprochen schlecht



100

Teile am Fahrrad

Pe Len päck  
 licht ger  
 Sat ker  
 tel dal trä Rück

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

101

Österreich

1. In Österreich gibt es zwei offizielle Amtssprachen.
2. Österreich ist in 16 Bundesländer gegliedert.
3. Wien ist die Hauptstadt von Österreich.
4. In Österreich kann man mit Euro bezahlen.
5. Ludwig van Beethoven ist in Österreich geboren.
6. Österreich ist Mitglied der Europäischen Union.

richtig falsch





99

**Hunde**

Das **d** in **Hunde** wird weich gesprochen. Steht ein **d** aber am Ende einer Silbe, wie in **Rad**, ist die Aussprache wie beim **t** in **Blut** oder **Hut**.

100

Pedal

Lenker

Sattel

Gepäckträger

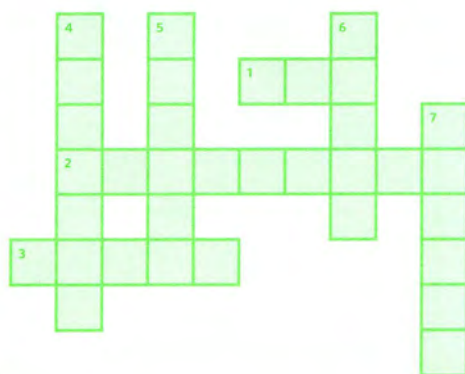
Rücklicht

101

1. In Österreich gibt es zwei offizielle Amtssprachen. (falsch)  
→ Die offizielle Amtssprache ist Deutsch. In einigen Regionen gelten Kroatisch, Slowenisch und Ungarisch als Amtssprachen.
2. Österreich ist in 16 Bundesländer gegliedert. (falsch)  
→ Österreich ist in 9 Bundesländer gegliedert.
3. Wien ist die Hauptstadt von Österreich. (richtig)
4. In Österreich kann man mit Euro bezahlen. (richtig)
5. Ludwig van Beethoven ist in Österreich geboren. (falsch)  
→ Er ist in Bonn geboren, hat aber lange in Wien gelebt.
6. Österreich ist Mitglied der Europäischen Union. (richtig)

Wenn man österreichische oder Schweizer Autobahnen befahren will, muss man eine Gebühr bezahlen. Das kann man beispielsweise an Tankstellen tun. Dort bekommt man eine **Vignette**, die man an die Frontscheibe des Autos kleben muss.

## 102 Familie



1. die Mutter meines Vaters
2. die Tochter meiner Mutter
3. der Bruder meines Vaters



4. die Tochter meines Onkels
5. die Tochter meines Bruders
6. die Schwester meiner Mutter
7. Mein Onkel ist der ... meines Vaters.

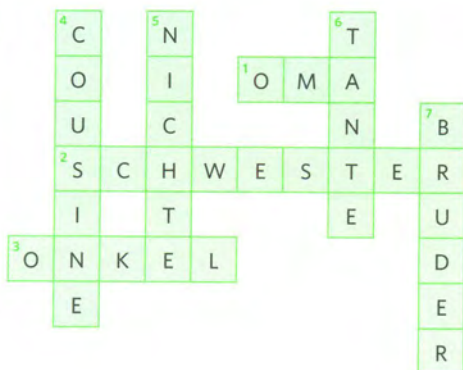
## 103 Logisch?

1. Weihnachtsbaum : Kugeln = **Osterstrauch** :
2. Teller : Porzellan = **Tisch** :
3. Reparatur : Werkstatt = **Benzin** :
4. vor dem Urlaub : einpacken = **nach dem Urlaub** :
5. Gemälde : schön = **Essen** :





102



Die deutsche Bundesregierung unterstützt die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kindererziehung. Wenn beide Eltern abwechselnd mit ihrem kleinen Kind zu Hause bleiben, bekommen sie mehr **Elterngeld** als wenn nur ein Elternteil die Kinderbetreuung übernimmt.

103

1. Eier
2. Holz
3. Tankstelle
4. auspacken
5. lecker



104

Welches Fest ist das?



• **Ostern**



• **Nikolaus**



• **Oktoberfest**



• **Karneval/  
Fastnacht/  
Fasching**



• **Weihnachten**

105

Weihnachtspost

1. ●●●●● Tante Magda,
2. ich wünsche Dir ●●●●  
fröhliches Weihnachtsfest
3. und alles Gute fürs ●●●●●  
Jahr.
4. ●●●●●●●●●●  
Grüße,
5. ●●●● Tobias

106

Geschenke

Zu Weihnachten bringt der Weihnachtsmann die Geschenke,  
zu Ostern kommt der \_\_\_\_\_.

O	H	R
A	S	E
E	S	T

104



— Karneval / Fastnacht / Fasching



— Ostern



— Weihnachten



— Oktoberfest



— Nikolaus

105

1. Liebe
2. ein
3. neue
4. Herzliche
5. dein

106

Zu Weihnachten bringt der Weihnachtsmann die Geschenke, zu Ostern kommt der **Osterhase**.

Verwechseln Sie nicht den Nikolaus mit dem Weihnachtsmann! Der **Nikolaustag** wird am 6. Dezember gefeiert. In der Nacht vom 5. zum 6. Dezember stellen die Kinder ihre frisch geputzten Stiefel vor die Tür. Waren sie brav, bekommen sie Schokolade oder kleine Geschenke. Böse Kinder finden ein Stück Kohle in ihren Schuhen. Aber das kommt glücklicherweise nur sehr selten vor. Manchmal hat der Nikolaus auch einen Begleiter, der die Kinder bestraft. Je nach Region heißt er **Knecht Ruprecht**, **Beelzebub**, **Hans Muff** oder **Hans Trapp**.



**107** Wann werden diese Feste gefeiert?

Schulanfang

Im Februar/  
März

Tag der  
deutschen  
Einheit

Im August/  
September

Oktoberfest

Im Mai

Karneval

Im Dezember

Nikolaustag

Im Oktober

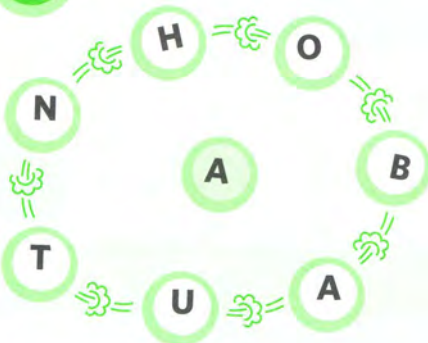
Muttertag

Im September/  
Oktober

**108** Einladung zur Gartenparty

1. ● ● ● ● ● Freunde,
2. wir laden Euch ganz  
● ● ● ● ● ● ● ●  
zu unserer Party am nächsten  
Samstag ein.
3. Wir sorgen für die Getränke und  
freuen uns, wenn jeder etwas Kleines  
zu ● ● ● ● ● mitbringt.
4. Gebt ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●  
ob Ihr kommen könnt.
5. ● ● ● ● ● Grüße, Ina und  
Max

**109** Wortwirbel



Haut, \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

107

Schulanfang	- Im August/September
Tag der deutschen Einheit	- Im Oktober
Oktoberfest	- Im September/Oktober
Karneval	- Im Februar/März
Nikolaustag	- Im Dezember
Muttertag	- Im Mai

108

1. Liebe
2. herzlich
3. essen
4. Bescheid
5. Viele/Liebe

In Briefen kann man die Personalpronomen, die man für die Anrede benutzt (**du, ihr, dein...**) groß schreiben.

109

**Mögliche Lösungen:**

aha, Auto, Autobahn, Bahn, Bau, nah, Naht, Tau, taub, Tuba, Uta ...



110

**Musikinstrumente**

Sind Sie musikalisch?  
Dann finden Sie sicher  
alle 13 Instrumente.

O	B	O	E	G	E	I	G	E
R	L	I	C	I	H	O	R	N
F	L	O	E	T	E	V	I	T
L	T	K	L	A	V	I	E	R
A	U	G	L	R	N	R	O	O
S	B	A	O	R	G	E	L	M
H	A	R	F	E	R	O	M	M
K	T	R	O	M	P	E	T	E
A	P	O	S	A	U	N	E	L

111

**Wer hat diese berühmten  
Musikstücke komponiert?**

Die Zauberflöte

Ludwig van  
Beethoven

Die Ode  
an die  
Freude

Richard Wagner

Die Matthäuspassion

Wolfgang  
Amadeus  
Mozart

Tannhäuser

Johann  
Sebastian  
Bach

112

**Im Theater**

Büh  
Vor  
ler  
hang  
The  
stück  
schau  
Zu  
er  
a  
ne

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_



110

O	B	O	E	G	E	I	G	E
R	L	I	C	I	H	O	R	N
F	L	O	E	T	E	V	I	T
L	T	K	L	A	V	I	E	R
A	U	G	L	R	N	R	O	O
S	B	A	O	R	G	E	L	M
H	A	R	F	E	R	O	M	M
K	T	R	O	M	P	E	T	E
A	P	O	S	A	U	N	E	L

Haben Sie alle dreizehn Instrumente gefunden?

111

- Die Zauberflöte - Wolfgang Amadeus Mozart
- Die Ode an die Freude - Ludwig van Beethoven
- Die Matthäusp passion - Johann Sebastian Bach
- Tannhäuser - Richard Wagner

Einige Musikwissenschaftler behaupten, dass Mozart an das Schreien seiner Schwiegermutter gedacht hat, als er die berühmte Arie der Königin der Nacht schrieb.

112

- Bühne
- Schauspieler
- Vorhang
- Theaterstück
- Zuschauer

113

Eines passt ausgesprochen schlecht



114

In den Bergen

P	U	I
Z	E	Z
S	G	T

Die \_\_\_\_\_ ist der höchste Berg in Deutschland.

115

Die Schweiz

- In der Schweiz gibt es vier offizielle Amtssprachen.
- Die Schweiz ist in 26 Kantone gegliedert.
- Zürich ist die Hauptstadt der Schweiz.
- In der Schweiz kann man mit Euro bezahlen.
- Die Schweizer sind Weltmeister im Schokoladeessen.
- Die Schweiz ist Mitglied der Europäischen Union.

richtig falsch





113

**Chor**

Das **Ch** in **Chor** wird wie **k** gesprochen. Dagegen spricht man das **Ch** in **Chemiker**, **Chirurg** und **Chinakohl** wie in **nicht**.

Bei der Aussprache von /ch/ im Anlaut gibt es regionale Unterschiede. In manchen südlichen Varianten des Deutschen spricht man **ch** vor **i** und **e** auch wie **k** in **Chor**.






114

Die **Zugspitze** ist der höchste Berg in Deutschland.

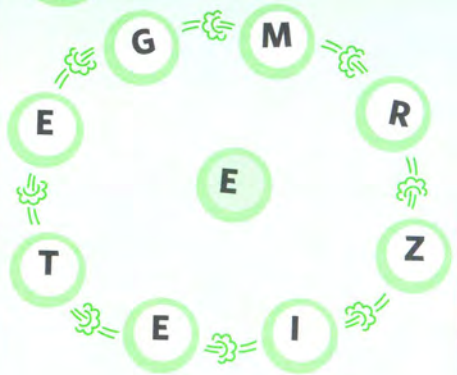
115

1. In der Schweiz gibt es vier offizielle Amtssprachen. (richtig)
2. Die Schweiz ist in 26 Kantone gegliedert. (richtig)
3. Zürich ist die Hauptstadt der Schweiz. (falsch)  
→ Die Hauptstadt der Schweiz ist Bern.
4. In der Schweiz kann man mit Euro bezahlen. (falsch)  
→ In der Schweiz bezahlt man mit Franken.
5. Die Schweizer sind Weltmeister im Schokoladeessen. (richtig)
6. Die Schweiz ist Mitglied der Europäischen Union. (falsch)  
→ Die Schweiz ist nicht Mitglied der Europäischen Union.

**116** Gespräch nach Feierabend

1. Hallo Peter! Hast du  auf ein Bier?
2. Na klar. Endlich ist Feierabend. Ich musste heute viel .
3. Gehen wir in die Kneipe an der ? Dann müssen wir nicht so weit laufen.
4. Das ist eine gute Idee. Dort sind die Getränke günstig und das Essen ist auch nicht .
5. Stimmt! Und es  auch sehr gut.

**117** Wortwirbel



Metzgerei,  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**118** Wohin kann ich gehen, ...

wenn meine Haare zu lang sind?

wenn ich Geld brauche?

wenn ich Brot kaufen möchte?

wenn ich krank bin?

wenn meine Brille kaputt ist?

- zur Bank
- zum Arzt
- zum Optiker
- zum Friseur
- zum Bäcker



116

1. Lust
2. arbeiten
3. Ecke
4. teuer
5. schmeckt

Als Antonyme zu **teuer** kann man **billig** oder **günstig/ preiswert** benutzen. **Günstig** und **preiswert** haben eine positive Bedeutung: gute Qualität für einen niedrigen Preis. **Billige** Produkte haben zwar einen geringen Preis, aber die Qualität ist auch schlecht.

117

- wenn meine Haare zu lang sind? - zum Friseur  
wenn ich Geld brauche? - zur Bank  
wenn ich Brot kaufen möchte? - zum Bäcker  
wenn ich krank bin? - zum Arzt  
wenn meine Brille kaputt ist? - zum Optiker

118

**Mögliche Lösungen:**

Eier, Eimer, Geier, Geiz, Gerte, Gier, Meer, Miete, Mieze, Reim, Reiz, Ritze, Teig, Tier, Ziege ...



119

Wie heißt der Bart?

• **Kinnbart**• **Dreitagebart**• **Schnurrbart**• **Koteletten**• **Vollbart**

120

Urlauberinnerungen

O	G	N
W	A	H
N	W	E

Im letzten Sommer wollten wir nicht nur an einem Ort bleiben. Wir sind mit dem Auto auf verschiedene Campingplätze gefahren und haben in unserem  übernachtet.

121

Damit wir immer den Weg finden, hatten wir einen sehr guten  dabei.

A	S	A
T	U	L
A	T	O

119



— Schnurrbart



— Vollbart



— Dreitagebart



— Kinnbart



— Koteletten

Bereits seit 1987 findet einmal pro Jahr die Internationale Deutsche **Bartmeisterschaft** statt. An diesem Wettbewerb nehmen über 100 Männer aus der ganzen Welt teil. In verschiedenen Wettkampfklassen werden die schönsten Bärte gewählt.

120






Im letzten Sommer wollten wir nicht nur an einem Ort bleiben. Wir sind mit dem Auto auf verschiedene Campingplätze gefahren und haben in unserem **Wohnwagen** übernachtet.

121

Damit wir immer den Weg finden, hatten wir einen sehr guten **Autoatlas** dabei.

122

Fernsehabend

- Gibst du mir mal bitte die Fernsehzeitschrift? Ich möchte mir das  für heute Abend ansehen.
- Gern, aber heute ist Sonntag. Da  wir um 20.15 Uhr doch immer den Tatort.
-  stimmt! Die Kriminalfilme sind besonders spannend.
- Genau, aber  möchte ich noch die Nachrichten sehen.
- Die Tagesschau läuft von 20.00 Uhr  20.15 Uhr. Das passt ganz genau.

123

Technik

Com **Laut** pu  
 Bild **Ka**  
 tur ter ta  
 Dru spre Tas  
 schirm cher cker  
 bel

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

124

Wer hat das erfunden?

- Elektrische Straßenbahn • Levi Strauss
- Jeans • Carl Benz
- Büstenhalter • Johannes Gutenberg
- Kindergarten • Werner von Siemens
- Automobil • Friedrich Fröbel
- Buchdruck • Christine Hardt



122

1. Programm
2. sehen
3. Das
4. vorher
5. bis

**Der Tatort** ist eine beliebte Kriminalserie im ersten deutschen Fernsehen, die bereits seit 1970 gesendet wird. Sie kommt immer sonntags um 20.15 Uhr. Für viele Fernsehzuschauer ist es ein Ritual, am Sonntagabend den Tatort anzuschauen. Einige Sendungen haben mehr als 12 Millionen Zuschauer.

Die Sendung ist so beliebt, weil es auch regionale Bezüge gibt. Verschiedene Kommissare lösen in verschiedenen deutschen, österreichischen und Schweizer Städten spannende Kriminalfälle.

123

Computer  
Lautsprecher  
Bildschirm  
Kabel  
Drucker  
Tastatur

124

Elektrische Straßenbahn	- Werner von Siemens
Jeans	- Levi Strauss
Büstenhalter	- Christine Hardt
Kindergarten	- Friedrich Fröbel
Automobil	- Carl Benz
Buchdruck	- Johannes Gutenberg

Deutschland ist Europameister bei der Anmeldung neuer **Patente**. Im internationalen Vergleich liegt Deutschland hinter den USA und Japan auf Platz 3.



125

Das Ideal

Meine \_\_\_\_\_ ist intelligent, schön und freundlich.

R	U	A
A	R	U
T	M	F

126

Sie soll niemals mich zu lieben.

E	U	O
H	N	A
R	F	E

127

Leider habe ich sie noch nicht \_\_\_\_\_

E	G	R
E	N	F
F	T	O

128

Eines passt ausgesprochen schlecht



129

E-Mails kann man ...

schrei men cken  
 be schen ben  
 chern schi spei lö kom

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_



125

Meine **Traumfrau** ist intelligent, schön und freundlich.

126

Sie soll niemals **aufhören**, mich zu lieben.

127

Leider habe ich sie noch nicht **getroffen**.

Den internationalen Schönheitswettbewerb „Miss Universe“ hat bis jetzt nur eine deutsche Frau gewonnen. 1961 wählte man Marlene Schmidt zur schönsten Frau der Welt.

128

**Brezel**

**Brezel** passt nicht, weil dem **e** nur ein Konsonant folgt und es somit lang gesprochen wird. In den Wörtern **Besteck**, **Teller** und **Pfeffer** folgen dem **e** zwei Konsonanten, es wird also kurz gesprochen.

129

schreiben  
bekommen  
speichern  
schicken  
löschen

130

Geburtstagsgrüße

1. Sehr  Herr Schmidt!
2. Ich  Ihnen ganz herzlich zum Geburtstag.
3. Fürs neue Lebensjahr wünsche ich  Glück und Gesundheit.
4.  Gute und viele Grüße
5.  Monika Schulze

131

Feste und Feiern

- |    |             |            |           |            |
|----|-------------|------------|-----------|------------|
| 1. | Ring        | Schleier   | Gericht   | Standesamt |
| 2. | Gänsebraten | Bleigießen | Feuerwerk | Sekt       |
| 3. | Kirche      | Schule     | Taufkleid | Baby       |

132

In der Bibliothek

re  
brin  
lei  
hen

gen  
le  
le  
su

sen  
ver  
gie  
chen

aus  
gern  
rück  
ren

cher  
län  
chen  
zu

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

130

1. geehrter
2. gratuliere
3. Ihnen
4. Alles
5. Ihre

131

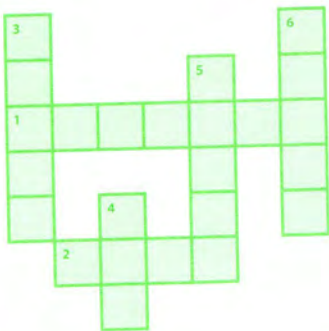
Ring Schleier Gericht Standesamt  
Gänsebraten Bleigießen Feuerwerk Sekt  
Kirche Schule Taufkleid Baby

132

recherchieren  
ausleihen  
suchen  
zurückbringen  
lesen  
verlängern

133

Tiere



1. Die ... hat einen langen Hals.
2. Er bewacht das Haus.



3. Er kann singen und fliegen.
4. Sie gibt Milch.
5. Auf ihm kann man reiten.
6. Der König der Tiere.

134

Eines passt ausgesprochen schlecht



135

Logisch?

1. Wein : Glas = Kaffee : ●●●●●
2. Brot : Bäckerei = Buch : ●●●●●●●●●●●●●●●●
3. Film: Schauspieler = Lied : ●●●●●●●
4. Buch: lesen = Radio : ●●●●●●●
5. Zug: Gleis = Auto : ●●●●●●●





136

Wohnen und Haushalt

1. Küche      Bank      Bad      Flur
2. Haus      Garage      Hütte      Schloss
3. spülen      wischen      staub-saugen      waschen
4. Miete      Kredit      Neben-kosten      Kaution

137

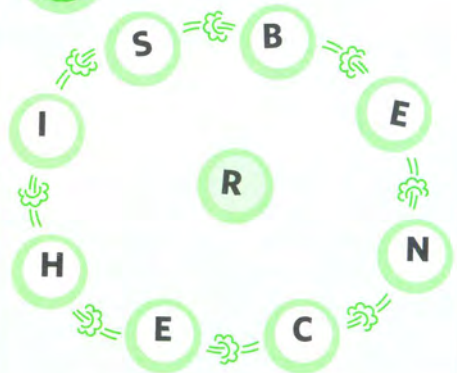
Medien und Kommunikation

Finden Sie zwölf Kommunikationswörter.

B	H	M	F	U	Z	A	C	I
R	A	T	E	L	E	F	O	N
I	N	M	R	T	I	L	M	T
E	D	A	N	S	T	I	P	E
F	Y	I	S	M	U	L	U	R
R	A	L	E	S	N	N	T	N
B	U	C	H	H	G	A	E	E
F	A	X	E	A	R	I	R	T
L	I	L	R	A	D	I	O	B

138

Wortwirbel



*schreiben,*

---



---



136

Küche ~~Bank~~ Bad Flur  
 Haus ~~Garage~~ Hütte Schloss  
 spülen wischen ~~staubsaugen~~ waschen  
 Miete ~~Kredit~~ Nebenkosten Kautiön

In vielen deutschen Großstädten ist es sehr schwierig, eine gute Wohnung zu finden. Manchmal muss man – wie bei der Bewerbung für einen Job – Bewerbungsunterlagen an den Vermieter schicken und auf diese Weise zeigen, dass man der bestmögliche Mieter ist.

137

**Mögliche Lösungen:**

Bereich, Bern, brechen, Brei, Hirn, Hirse, Rebe, Rechen, Reh, Reibe, reiben, reich, reichen, rein, Reis, Reise, riechen, Scherbe, Schere, sehr, ...

138

B	H	M	F	U	Z	A	C	I
R	A	T	E	L	E	F	O	N
I	N	M	R	T	I	L	M	T
E	D	A	N	S	T	I	P	E
F	Y	I	S	M	U	L	U	R
R	A	L	E	S	N	N	T	N
B	U	C	H	H	G	A	E	E
F	A	X	E	A	R	I	R	T
L	I	L	R	A	D	I	O	B





139

1. tanken
2. Benzin
3. Super
4. Tankstelle
5. Auto

140



— Berlin (Brandenburger Tor)



— Leipzig (Völkerschlachtdenkmal)



— Lübeck (Holstentor)



— Köln (Kölner Dom)

141

Deutschland  
Österreich  
Luxemburg  
Liechtenstein  
Belgien

Natürlich spricht man auch in der Schweiz Deutsch (73,3% der Schweizer), 23,4% sprechen Französisch, 6,1% Italienisch und 0,7% Rätoromanisch.

142

## Currywurst

- |  | richtig               | falsch                |
|--|-----------------------|-----------------------|
| 1. Currywurst isst man meist im Stehen.                                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Currywurst wurde von britischen Soldaten nach Deutschland importiert. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. Herbert Grönemeyer hat ein Lied über Currywurst gesungen.             | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. In Berlin gibt es ein Currywurstmuseum.                               | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

143

## An der Dönerbude

O	A	C
L	N	B
U	H	K

Möchten Sie Ihren Döner komplett?  
Nein, bitte keine Zwiebeln und keine  
Soße mit . Ich  
treffe mich heute mit meinem Freund.

144

## Einkaufsliste

- Kannst du heute nach der Arbeit bitte noch in den  gehen?
- Klar!    brauchen wir denn?
- Etwas Käse, Joghurt, eine  Nudeln und Obst.
- Soll ich auch etwas zu trinken  ?
- Ja, zwei         Orangensaft bitte.



142

1. Currywurst isst man meist im Stehen. (richtig)
2. Currywurst wurde von britischen Soldaten nach Deutschland importiert. (falsch)  
→ Currywurst wurde 1949 von Herta Heuwer in Berlin erfunden.
3. Herbert Grönemeyer hat ein Lied über Currywurst gesungen. (richtig)
4. In Berlin gibt es ein Currywurstmuseum. (richtig)

143

Möchten Sie Ihren Döner komplett? Nein, bitte keine Zwiebeln und keine Soße mit **Knoblauch**. Ich treffe mich heute mit meinem Freund.

**Döner Kebab** kam mit den türkischen Gastarbeitern nach Deutschland. Man hat das Rezept an deutsche Essgewohnheiten angepasst und damit eines der beliebtesten Fast-Food-Gerichte geschaffen. Heute gibt es in Deutschland über 16 000 Dönerbuden.

144

1. Supermarkt
2. Was
3. Packung
4. mitbringen
5. Flaschen



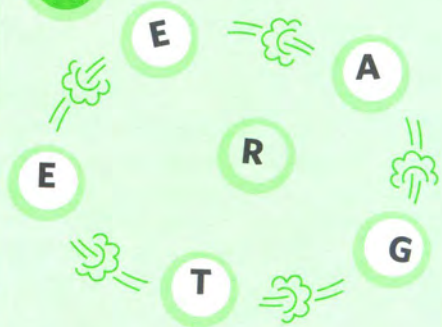
**145** Essen und Trinken

- |    |          |        |         |           |
|----|----------|--------|---------|-----------|
| 1. | Brötchen | Semmel | Torte   | Wecken    |
| 2. | Wein     | Bier   | Sekt    | Quark     |
| 3. | rühren   | mixen  | quirlen | belegen   |
| 4. | Glas     | Becher | Teller  | Tasse     |
| 5. | kochen   | backen | braten  | schneiden |

**146** Eines passt ausgesprochen schlecht



**147** Wortwirbel



Gerät, \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_



145

Brötchen Semmel ~~Forte~~ Wecken  
 Wein Bier Sekt ~~Quark~~  
 rühren mixen quirlen ~~belegen~~  
 Glas Becher ~~Teller~~ Tasse  
 kochen backen braten ~~schneiden~~

Brötchen sind vor allem beim Frühstück sehr beliebt. Je nach Region gibt es verschiedene Rezepte und auch Namen für Brötchen. In Süddeutschland heißen sie **Wecken** oder **Semmeln**, in Berlin **Schrippen** und im Hamburger Raum **Rundstück**.

146

Prinz

Das **P** im Anlaut von **Prinz** wird stimmlos und viel härter als die **B's** im Anlaut von **Brot**, **Briefkasten** und **Braut** gesprochen.

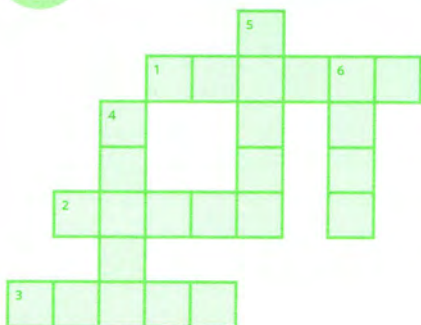
147

Mögliche Lösungen:

Art, gar, Gerte, Grat, Gräte, Rat, rege, Teer, träge, ...

148

## Picknick im Park



1. Dieses kleine Insekt sticht und trinkt unser Blut.
2. Große Grasfläche mit Blumen im Park oder in der Natur.
3. Zum Steak passt sehr gut ein ... aus Kartoffeln oder Nudeln.



4. Fleisch und Gemüse brät man auf dem ...
5. Beim Picknick gibt es keine Stühle. Alle sitzen auf einer ... .
6. Darin transportiert man Speisen und Getränke.

149

## Personen

- |    |         |           |             |               |
|----|---------|-----------|-------------|---------------|
| 1. | Oma     | Schwester | Onkel       | Tante         |
| 2. | Ute     | Udo       | Uwe         | Ulf           |
| 3. | Vater   | Neffe     | Opa         | Lehrer        |
| 4. | Richter | Polizei   | Krimineller | Rechts-anwalt |
| 5. | Dozent  | Professor | Koch        | Student       |



148



Es gibt unzählige Rezepte für Kartoffelsalat. Für schwäbischen Kartoffelsalat mischt man:

- 1 kg gekochte Kartoffeln,
- 1 geschnittene Zwiebel,
- 2 Esslöffel Weinessig,
- 1 Tasse heiße Fleischbrühe,
- 1 Esslöffel Salz,
- 1 Prise Pfeffer und
- 2 Esslöffel Sonnenblumenöl

149

Oma Schwester ~~Onkel~~ Tante  
 Ute Udo Uwe Ulf  
 Vater Neffe Opa ~~Lehrer~~  
 Richter ~~Polizei~~ Krimineller Rechtsanwalt  
 Dozent Professor ~~Koch~~ Student

Mit **Polizei** bezeichnet man die gesamte Institution. Will man eine einzelne Person benennen, so benutzt man das Wort **Polizist**.



150

Romantik am Meer

B	R	T
S	N	A
D	A	R

Heute Abend gehen wir in die

151

H	I	M
N	O	L
C	D	T

Danach machen wir noch einen

Spaziergang im .

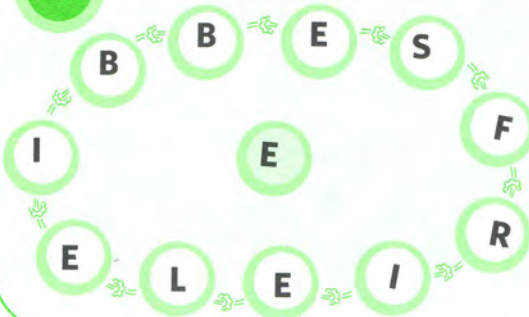
152

Logisch?

- lächeln : Mund = **zwickern** :
- Sand : Wüste = **Wasser** :
- Marienkäfer : Punkte = **Tiger** :
- Peking : China = **Bern** :
- Hand : Finger = **Fuß** :

153

Wortwirbel



Liebesbrief,  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_





150

Heute Abend gehen wir in die **Strandbar**.

151

Danach machen wir noch einen Spaziergang im **Mondlicht**.

Ein Urlaubsportal im Internet nennt die Strandbar 54° Nord in Sankt Peter-Ording den romantischsten Ort Deutschlands.

152

1. Auge
2. Meer
3. Streifen
4. Schweiz
5. Zeh

153

**Mögliche Lösungen:**

bei, Beil, Bier, Blei, Brei, Brief, Elbe, Eis, Fee, Fieber, fies, leer, Leib, leise, Liebe, Reibe, Reis, Reise, See, Seil, sie ...

## 154 Diskoflirt I

- Hallo, bist du ●●● hier?
- Nein, heute zum  
●●●●●●●● Mal.
- Wie ●●●●●●●●  
du die Musik?
- Super, es ist ●●●●● gute  
Mischung.
- Willst du ●●●●●●●●?

155 Was sind / waren  
diese berühmten  
Männer von Beruf?

Albrecht Dürer ●

Regisseur

Wim Wenders ●

Modedesigner

Moritz  
Bleibtreu ●

Rennfahrer

Karl Lagerfeld ●

Sänger

Tim Bendzko ●

Maler

Michael  
Schumacher ●

Schauspieler

## 156 Eines passt ausgesprochen schlecht





154

1. oft
2. ersten
3. findest
4. eine
5. tanzen

Statistisch gesehen lernen die meisten Deutschen ihren Lebenspartner über Freunde, beim Ausgehen oder bei der Arbeit kennen.

155

Albrecht Dürer	-	Maler
Wim Wenders	-	Regisseur
Moritz Bleibtreu	-	Schauspieler
Karl Lagerfeld	-	Modedesigner
Tim Bendzko	-	Sänger
Michael Schumacher	-	Rennfahrer

156

**Küste** passt nicht, weil das Wort einen Umlaut hat. In den Wörtern **Mutter**, **Luther** und **Bus** ist kein Umlaut enthalten.

157

## Emotionen

Fühlen Sie sich gut?  
Suchen Sie zwölf Emotionen.

S	T	O	L	Z	H	O	H	L
K	U	M	M	E	R	A	U	G
E	R	W	U	T	N	N	R	N
E	R	V	S	R	E	G	R	E
K	N	M	H	A	S	S	A	U
E	E	I	C	U	H	T	H	G
L	I	E	B	E	S	E	A	I
H	D	M	F	R	E	U	D	E
R	T	I	A	E	R	G	E	R

158

## Diskoflirt II

1. Ich finde \_\_\_\_\_ wirklich toll.
2. \_\_\_\_\_ gefällt mir auch sehr.
3. Werden wir uns \_\_\_\_\_ ?
4. \_\_\_\_\_ wäre schön.
5. \_\_\_\_\_ du mir deine Telefonnummer?

159

## Im Kino

corn  
Lein  
Ab  
sel  
Pop  
vor  
ses  
bung  
Wer  
wand  
Film  
schau  
Ki  
no  
spann

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_



157

S	T	O	L	Z	H	O	H	L
K	U	M	M	E	R	A	U	G
E	R	W	U	T	N	N	R	N
E	R	V	S	R	E	G	R	E
K	N	M	H	A	S	S	A	U
E	E	I	C	U	H	T	H	G
L	I	E	B	E	S	E	A	I
H	D	M	F	R	E	U	D	E
R	T	I	A	E	R	G	E	R

Wie fühlen Sie sich jetzt? Haben Sie alle zwölf Emotionen entdeckt?

158

1. dich
2. Du
3. wiedersehen
4. Das
5. Gibst

159

Leinwand  
 Filmvorschau  
 Werbung  
 Abspann  
 Popcorn  
 Kinosessel

Kinofans gehen jedes Jahr im Februar nach Berlin, denn dort findet die **Berlinale**, ein großes internationales Filmfestival, statt.

160

Urlaubsgespräch

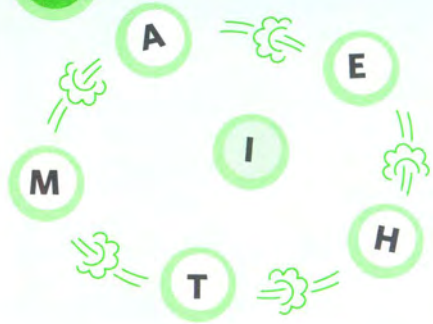
S	N	E
A	N	O
N	D	B

Wo ist denn Anja?

Sie ist an den Strand gegangen und  
nimmt dort ein \_\_\_\_\_.

161

Wortwirbel



Heimat,

---



---

162

Unterwegs

1.      Reise      Exkursion      Aufenthalt      Ausflug
2.      schwimmen      wandern      rudern      segeln
3.      Schiff      Fahrrad      Boot      Luft-  
matratze
4.      Wüste      Straße      Strand      Spielplatz



160

Wo ist denn Anja?

Sie ist an den Strand gegangen und nimmt dort ein **Sonnenbad**.

161

Mögliche Lösungen:

Ei, Hai, Heim, Hit, Mai, mit, Tim ...

162

Reise Exkursion ~~Aufenthalt~~ Ausflug  
schwimmen ~~wandern~~ rudern segeln  
Schiff ~~Fahrrad~~ Boot Luftmatratze  
Wüste ~~Straße~~ Strand Spielplatz

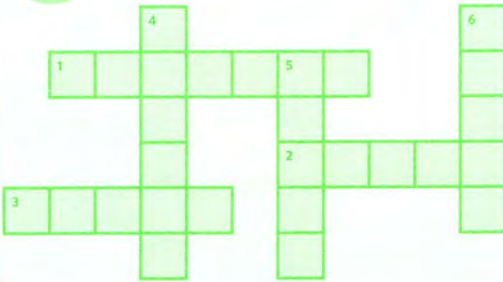
Jeder deutsche Arbeitnehmer darf per Gesetz pro Jahr mindestens 24 Tage Urlaub nehmen. In dieser Zeit reisen die Urlauber am liebsten durch Deutschland. Auf Platz 2 liegt Spanien, gefolgt von Italien und den USA.



**163** Logisch?

- 1. Segeln : Boot = **Reiten** : ● ● ● ● ●
- 2. Meer : nass = **Wüste** : ● ● ● ● ● ● ●
- 3. Schule : Schüler = **Universität** : ● ● ● ● ● ● ●
- 4. rot : heiß = **blau** : ● ● ● ●
- 5. Garten : draußen = **Küche** : ● ● ● ● ● ● ●

**164** Haushaltsgeräte



- 
- 1. Wenn man eine Scheibe Brot grillen möchte, steckt man sie in den ...
- 2. Die Zutaten für den Teig vermischt man mit dem elektrischen ...
- 3. Zum Kehren braucht man einen ...
- ↓
- 4. Zum Putzen benutzt man einen ...
- 5. Putzwasser füllt man in einen ...
- 6. Ein Schneebesen aus Holz heißt ...

**165** In der Küche

Schnei ● Nu ● blech ● brett ●  
 del ● Kar ● schö ●  
 chen ● tof ● cher ●  
 Mess ● de ● holz ● ler ●  
 be ● Ku ● fel ●

- 1. \_\_\_\_\_
- 2. \_\_\_\_\_
- 3. \_\_\_\_\_
- 4. \_\_\_\_\_
- 5. \_\_\_\_\_



163

1. Pferd
2. trocken
3. Student
4. kalt
5. drinnen

Nur Lernende an einer Universität werden **Studenten** genannt. An der Schule spricht man von **Schülern**. Wenn sich ein Schüler seine Fächer an einer Schule oder Volkshochschule selbst aussuchen kann, heißt er **Kursteilnehmer**.

164



Deutsche Frauen verbringen etwa 34 Stunden pro Woche mit Hausarbeit, deutsche Männer nur durchschnittlich 17 Stunden.

165

- Schneidebrett
- Nudelholz
- Kartoffelschäler
- Messbecher
- Kuchenblech

166

## Freizeit

- |    |          |           |            |             |
|----|----------|-----------|------------|-------------|
| 1. | Tennis   | Golf      | Fußball    | Segeln      |
| 2. | spannend | aufregend | langweilig | interessant |
| 3. | Kino     | Museum    | Theater    | Oper        |

167

## Personen beim Fußball

Tor  
 rich mer wart ger  
 ter di Mann  
 schaft  
 Stür Ver Schieds

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

168

## Personen beim Fußball

- |   | richtig               | falsch                |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. 2014 wurde Deutschland zum vierten Mal Weltmeister.                | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Die Trikots der Nationalspieler sind blau und rot.                 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. In Deutschland gibt es mehr als 27.000 Fußballvereine.             | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. 2011 fand die Frauenfußballweltmeisterschaft in Deutschland statt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5. Borussia Dortmund ist der erfolgreichste Club in Deutschland.      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

166

Tennis Golf Fußball ~~Segeln~~spannend aufregend ~~langweilig~~ interessantKino ~~Museum~~ Theater Oper

167

Torwart

Mannschaft

Stürmer

Schiedsrichter

Verteidiger

168

1. 2014 wurde Deutschland zum vierten Mal Weltmeister. (richtig)
2. Die Trikots der Nationalspieler sind blau und rot. (falsch)  
→ Die Trikots sind weiß oder schwarz und rot.
3. In Deutschland gibt es mehr als 27.000 Fußballvereine. (richtig)
4. 2011 fand die Frauenfußballweltmeisterschaft in Deutschland statt. (richtig)
5. Borussia Dortmund ist der erfolgreichste Club in Deutschland. (falsch)  
→ Bayern München ist am erfolgreichsten.

Der ehemalige deutsche Nationalspieler **Miroslav Klose** ist der erfolgreichste WM-Torschütze aller Zeiten. Er traf bei WM-Spielen sechzehnmal das Tor.

169

## Sport

L	E	A
F	R	E
L	D	B

Das deutsche Wort für Badminton ist

170

## Auf dem Tisch

Mögen Sie gutes Essen?  
Suchen Sie elf Dinge, die  
auf den Tisch gehören.

T	I	S	C	H	T	U	C	H
Z	G	E	S	C	H	I	R	R
E	R	R	E	U	K	T	O	I
R	S	V	S	A	L	Z	E	M
G	T	I	S	O	E	R	L	E
A	W	E	I	N	G	L	A	S
B	T	T	G	D	G	U	N	S
E	S	T	E	T	A	S	S	E
L	O	E	F	F	E	L	E	R

171

## Wegbeschreibung

- Entschuldigung, könnten Sie mir sagen, wie ich ●●● Bahnhof komme?
- Sie einfach der großen Straße bis zur Ampel.
- Also einfach ●●●●●●●●●●?
- Genau! Und an der Ampel ●●●●●● Sie links ab, dann sehen Sie schon den Bahnhof.
- Vielen ●●●●! Auf Wiedersehen.



169

Das deutsche Wort für Badminton ist **Federball**.

170

T	I	S	C	H	T	U	C	H
Z	G	E	S	C	H	I	R	R
E	R	R	E	U	K	T	O	I
R	S	V	S	A	L	Z	E	M
G	T	I	S	O	E	R	L	E
A	W	E	I	N	G	L	A	S
B	T	T	G	D	G	U	N	S
E	S	T	E	T	A	S	S	E
L	O	E	F	F	E	L	E	R

Haben Sie alle elf Dinge vom Tisch gefunden?

Bei Fragen zu Tischmanieren sehen die Deutschen gern im **Knigge** nach. Adolf Freiherr von Knigge lebte im 18. Jahrhundert und hat ein wichtiges Buch über Höflichkeit und Respekt geschrieben. Die Familie Knigge beschäftigt sich auch heute noch mit diesem Thema.

171

- zum
- Folgen
- geradeaus
- biegen
- Dank

172

Was bedeuten die Redewendungen?

jemanden auf den Arm nehmen

jemanden an der Nase herumführen

für jemanden die Hand ins Feuer legen

den Kopf verlieren

Schmetterlinge im Bauch haben

für jemanden persönlich garantieren

**nicht mehr klar  
denken können**jemanden belügen, aber so, dass  
der andere es merken und auch  
selbst darüber lachen kann

verliebt sein

jemanden über einen längeren  
Zeitraum mehrmals belügen, um  
ein bestimmtes Ziel zu erreichen

173

Logisch?

Hexe : böse = **Fee** :Gurke : lang = **Tomate** :Bauch : vorn = **Rücken** :Kaffee : heiß = **Eis** :Gepard : schnell = **Schnecke** :

174

Eines passt ausgesprochen  
schlecht



172

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| jemanden auf den Arm nehmen           | - jemanden belügen, aber so, dass der andere es merken und auch darüber lachen kann           |
| jemanden an der Nase herumführen      | - jemanden über einen längeren Zeitraum mehrmals belügen, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen |
| für jemanden die Hand ins Feuer legen | - für jemanden persönlich garantieren   |
| den Kopf verlieren                    | - nicht mehr klar denken können   |
| Schmetterlinge im Bauch haben         | - verliebt sein   |

Der Sänger Herbert Grönemeyer hat ein Lied mit dem Titel „**Flugzeuge im Bauch**“ geschrieben. Dabei singt er über eine unglückliche Beziehung, die er beenden möchte, um wieder glücklich zu sein.

173

1. gut
2. rund
3. hinten
4. kalt
5. langsam

174

**Möhren**

Das **r** in **Storch**, **Tor** und **Ohr** ist ein vokalisches **r** und wird fast wie **a** gesprochen. Das **r** in **Möhren** ist nicht vokalisches.



175

Am Esstisch

C	S	N
T	C	I
H	H	A

Bist du satt oder möchtest du noch einen  
 ?

176

T	B	S
A	S	T
O	L	A

Ich hätte gern noch einen  
.

177

Kleidung

- |       |       |          |          |
|-------|-------|----------|----------|
| Schal | Bluse | Krawatte | Halstuch |
|-------|-------|----------|----------|
- |          |      |      |     |
|----------|------|------|-----|
| hässlich | lang | weit | eng |
|----------|------|------|-----|
- |       |        |         |        |
|-------|--------|---------|--------|
| Jacke | Mantel | T-Shirt | Anorak |
|-------|--------|---------|--------|

178

Eines passt ausgesprochen schlecht





175

Bist du satt oder möchtest du noch einen **Nachtsch**?

176

Ich hätte gern noch einen **Obstsalat**.

177

Schal Bluse Krawatte Halstuch  
hässlich lang weit eng  
Jacke Mantel T-Shirt Anorak

178

**Lilie**

Die anderen drei Wörter  
(**Ruder**, **Rabe** und **Rose**)  
lauten auf R an.

Beim **L** im Anlaut von **Lilie** drückt man die Zungenspitze gegen den Gaumen. Bei den **Rs** im Anlaut von **Ruder**, **Rabe** und **Rose** liegt die Zunge locker im Mund. Man bildet den Laut im Hals, als ob man nach dem Zähneputzen mit Wasser gurgelt.

179

## Im Fundbüro

1. Guten Tag. Ich habe gestern meine Handtasche .
2. Können Sie , wie Ihre Tasche aussieht?
3. Natürlich! Sie ist braun und hat eine  Schnalle.
4. Wir haben diese hier im Stadtpark . Ist das Ihre?
5. Ja! Haben Sie vielen Dank für Ihre .

180

## Welche Tiere fehlen in den Redewendungen?



•

**schlau wie ein ...**

•

**frei wie ein ...**

•

**blind wie ein ...**

•

**arm wie eine Kirchen ...**

179

1. verloren
2. beschreiben
3. silberne
4. gefunden
5. Hilfe

Verlorene Dinge kann man häufig im **Fundbüro** zurückbekommen. Für Sachen, die nicht abgeholt wurden, veranstalten die Fundbüros meist einmal pro Jahr eine Auktion. Bei diesen Veranstaltungen kann man günstig Fahrräder oder Gepäckstücke ersteigern.

180



— blind wie ein Maulwurf



— schlau wie ein Fuchs



— arm wie eine Kirchenmaus



— frei wie ein Vogel



181

## Verabredung

1. Wenn du am Samstagabend noch nichts           ,  
können wir ins Kino gehen.
2. Das wäre super.         Film läuft denn gerade?
3. Eine Komödie mit Till Schweiger. Die ist           lustig.

182

## Das Leben der Anderen

- |   | richtig               | falsch                |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Das Leben der Anderen spielt in der BRD.   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Der Regisseur des Films kommt aus Ostdeutschland.                                      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. Die Stasi spielt im Film eine wichtige Rolle.  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. Der Hauptdarsteller Ulrich Mühe wurde auch im realen Leben von der Stasi ausspioniert. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5. Der Film hat 2007 einen Oscar gewonnen.  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

183

## Filmgespräch

1. Hast du schon den neuen Film mit Moritz Bleibtreu           ?
2. Nein,       geht es denn?
3. Es ist eine spannende           über zwei Brüder.
4. Das         interessant.
5. Auf jeden Fall! Du solltest           ins Kino gehen.





181

1. vorhast
2. Welcher
3. bestimmt

Eine **Kinokarte** kostet normalerweise zwischen 8,- € und 10,- €. In vielen Städten gibt es aber Kinotage, an denen man nicht so viel bezahlen muss.

182

1. Das Leben der Anderen spielt in der BRD. → Das Leben der Anderen spielt in der DDR. (falsch)
2. Der Regisseur des Films kommt aus Ostdeutschland. → Der Regisseur des Films kommt aus Westdeutschland. (falsch)
3. Die Stasi spielt im Film eine wichtige Rolle. (richtig)
4. Der Hauptdarsteller Ulrich Mühe wurde auch im realen Leben von der Stasi ausspioniert. (richtig)
5. Der Film hat 2007 einen Oscar gewonnen. (richtig)

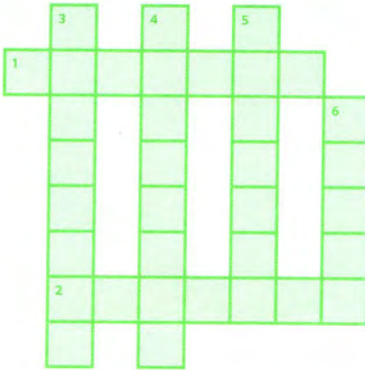
183

1. gesehen
2. worum
3. Geschichte
4. klingt
5. unbedingt



184

Nationalitäten



- 1. Aristoteles war ...
- 2. Alfred Nobel war ...



- 3. Napoleon Bonaparte war ...
- 4. Angela Merkel ist ...
- 5. Mao Tse Tung war ...
- 6. Alexander Puschkin war ...

185

Farben

- 1. Baum      Wiese      Frosch      Elefant
- 2. Meer      Stern      Sonne      Weizen
- 3. Schnee      Zebra      Wolke      Schwan
- 4. Fuchs      Mohnblume      Tomate      Banane



184



185

1. Baum Wiese Frosch Elefant
2. Meer Stern Sonne Weizen
3. Schnee Zebra Wolke Schwan
4. Fuchs Mohnblume Tomate Banane

Sicher kennen Sie die Hilfsorganisation „**Rotes Kreuz**“. Das Symbol dieser Organisation, ein rotes Kreuz auf weißem Grund, ist eine Umkehrung der Schweizer Nationalflagge. Man wollte auf diese Weise an die Heimat von Henry Dunant erinnern, der das „Rote Kreuz“ gegründet hat.



186

Berühmte Männer

I	S	O
P	M	T
O	K	N

Johann Sebastian Bach war ein sehr berühmter .

187

R	D	E
A	H	I
B	U	L

Ernst Barlach war ein wichtiger Schriftsteller, Zeichner und  des Expressionismus.

188

P	O	P
S	H	I
H	O	L

Der  Friedrich Nietzsche schrieb "Also sprach Zarathustra".

189

Von wem stammen diese bedeutenden literarischen Werke?

Kabale und Liebe

Johann Wolfgang von Goethe

Atemschaukel

Christa Wolf

Faust

Friedrich Dürrenmatt

Der geteilte Himmel

Friedrich Schiller

Die Physiker

Elfriede Jelinek

Die Klavierspielerin

Herta Müller





186

Johann Sebastian Bach war ein sehr berühmter **Komponist**.

187

Ernst Barlach war ein wichtiger Schriftsteller, Zeichner und **Bildhauer** des Expressionismus.

188

Der **Philosoph** Friedrich Nietzsche schrieb "Also sprach Zarathustra".

189

- |                      |   |                            |
|----------------------|---|----------------------------|
| Kabale und Liebe     | - | Friedrich Schiller         |
| Atemschaukel         | - | Herta Müller               |
| Faust                | - | Johann Wolfgang von Goethe |
| Der geteilte Himmel  | - | Christa Wolf               |
| Die Physiker         | - | Friedrich Dürrenmatt       |
| Die Klavierspielerin | - | Elfriede Jelinek           |

Herta Müller und Elfriede Jelinek sind Trägerinnen des Literaturnobelpreises.

**Herta Müller** stammt aus einem deutschen Dorf im Banat / Rumänien. In ihren Werken verarbeitet sie häufig ihre Erfahrungen mit dem Kommunismus in Rumänien.

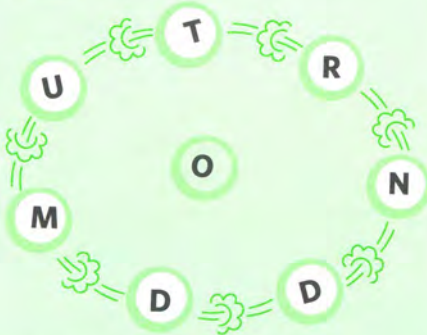
**Elfriede Jelinek** ist Österreicherin. Sie schreibt in einer kraftvollen Sprache, die zum Teil auch als provokant und obszön empfunden wird, über Missstände innerhalb der österreichischen Gesellschaft.



**190** Abwesenheitsnotiz

1. Sehr geehrte ●●●●● und Herren,
2. bis ●●● 31. August bin ich nicht im Büro erreichbar.
3. Ab dem 1. September werde ich Ihre Anfragen so ●●●●●●●● wie möglich beantworten.
4. Mit ●●●●●●●●●●●●●●●● Grüßen. Ulrike Schmidt

**191** Wortwirbel



Dortmund,  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**192** Mögen Sie Wasser? Dann finden Sie sicher alle zwölf Flüsse.

M	V	H	A	V	E	L	I	I
O	I	E	R	I	H	E	R	N
S	G	E	H	I	M	A	I	N
E	L	B	E	H	H	H	C	H
L	A	H	I	R	R	R	S	B
C	D	O	N	A	U	E	P	I
H	N	D	C	U	H	B	R	S
I	W	E	S	E	R	R	E	A
C	S	R	M	I	R	A	E	R



190

1. Damen
2. zum
3. schnell
4. freundlichen

191

Mögliche Lösungen:

Dom, Dorn, dort, Mond, Mord, Nord, Not, rot, Tod, Ton, Tor, ...

192

M	V	H	A	V	E	L	I	I
O	I	E	R	I	H	E	R	N
S	G	E	H	I	M	A	I	N
E	L	B	E	H	H	H	C	H
L	A	H	I	R	R	R	S	B
C	D	O	N	A	U	E	P	I
H	N	D	C	U	H	B	R	S
I	W	E	S	E	R	R	E	A
C	S	R	M	I	R	A	E	R

Die meisten Flussnamen sind feminin: **die** Donau, **die** Elbe usw.  
Ausnahmen sind **der** Rhein, **der** Inn.

Haben Sie alle zwölf Flüsse gefunden?

193

Was macht der Friseur?

den fär dre  
nen nen  
tö schnei ben  
ein föh hen

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

194

Wie heißt die Frisur?



- Zöpfe
- Stufenschnitt
- Pferdeschwanz
- Pony
- Bob
- Dutt

195

Auf dem Kopf

Damit die Frisur den ganzen Tag hält,  
verwende ich \_\_\_\_\_

H	Y	A
A	S	R
R	A	P





193

- färben
- tönen
- schneiden
- föhnen
- eindrehen

Nach Angaben des Industrieverbands Friseurbedarf lassen sich deutsche Männer häufiger die Haare vom Profi schneiden als deutsche Frauen. So gehen die Männer durchschnittlich 6,8 Mal pro Jahr zum **Friseur**, deutsche Frauen dagegen nur 5,7 Mal.

194



— Pferdeschwanz



— Pony



— Zöpfe



— Dutt



— Stufenschnitt



— Bob

195

Damit die Frisur den ganzen Tag hält, verwende ich **Haarspray**.



196

## Deutsche Geschichte

- |   | richtig               | falsch                |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Zur Zeit des Römischen Reiches waren alle germanischen Gebiete von den Römern besetzt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Der erste deutsche Nationalstaat entstand 1871.  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. Im Ersten Weltkrieg stand Deutschland auf der Seite der Franzosen und Engländer.       | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. Die Zeit zwischen dem Ersten und dem Zweiten Weltkrieg nennt man Berliner Republik.    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5. Deutschland war von 1945 - 1990 geteilt.   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

197

## Logisch?

- teuer: Hotel = **billig** :
- Meer: Insel = **Wüste** :
- Freude: lachen = **Trauer** :
- klein: Hügel = **groß** :
- Katze: miauen = **Hund** :

198

## Was fliegt?



- 
- 
- 
- 
-



196

1. Zur Zeit des Römischen Reiches waren alle germanischen Gebiete von den Römern besetzt. (falsch)  
→ Die nördlichen Gebiete Germaniens waren nicht besetzt.
2. Der erste deutsche Nationalstaat entstand 1871. (richtig)
3. Im Ersten Weltkrieg stand Deutschland auf der Seite der Franzosen und Engländer. (falsch)  
→ Im Ersten Weltkrieg kämpften die Deutschen gegen Frankreich und England.
4. Die Zeit zwischen dem Ersten und dem Zweiten Weltkrieg nennt man Berliner Republik. (falsch)  
→ Man nennt diese Zeit Weimarer Republik.
5. Deutschland war von 1945 - 1990 geteilt. (richtig)

197

1. Jugendherberge
2. Oase
3. weinen
4. Berg
5. bellen

Eine **Jugendherberge** ist, ähnlich einem Hostel, eine einfache und preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit. In den Zimmern stehen meist sechs oder mehr Betten. Die Toiletten und Duschräume sind oft auf dem Gang. Jugendherbergen verfügen immer über Gemeinschaftsräume und große Speisesäle. Oft haben sie auch ein pädagogisches Programm und werden deshalb gern für Reisen von Schulklassen genutzt.

Aber nicht nur Jugendgruppen, sondern auch Familien, einzelne Erwachsene oder Erwachsenengruppen nutzen gern die günstigen Übernachtungsangebote der Jugendherbergen.

198

- Flugzeug
- Hubschrauber
- Heißluftballon
- Drachen
- Hummel



199

Eines passt ausgesprochen schlecht



200

Was bedeuten die Redewendungen?

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

Wenn man geduldig ist, lösen sich manche Probleme von ganz allein.

Kommt Zeit, kommt Rat.

Nach vielen Sorgen bin ich jetzt froh.

Das Leben ist kein Ponyhof.

Kinder haben ähnliche Verhaltensweisen wie ihre Eltern.

Mir fällt ein Stein vom Herzen.

Der Alltag ist hart.

201

Generationen

H	U	A
W	C	H
S	C	N

Die jüngere Generation nennt man auch





199

**Sahne** passt nicht, weil das **a** lang gesprochen wird.

In den Wörtern **Mann**, **Pfanne** und **Wanne** hingegen wird das **a** kurz gesprochen, weil danach ein Doppelkonsonant folgt.

Wenn ein **h** hinter Vokalen steht, werden diese lang gesprochen, z. B. **Sahne**, **Bahn**, **Bohne**, **Huhn**.

200

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. - Kinder haben ähnliche Verhaltensweisen wie ihre Eltern.

Kommt Zeit, kommt Rat.

- Wenn man geduldig ist, lösen sich manche Probleme von ganz allein.

Das Leben ist kein Ponyhof.

- Der Alltag ist hart.

Mir fällt ein Stein vom Herzen.

- Nach vielen Sorgen bin ich jetzt froh.

201

Die jüngere Generation nennt man auch **Nachwuchs**.

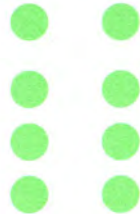


202

## Schule in Deutschland

richtig falsch

1. Deutsche Kinder kommen normalerweise mit sechs oder sieben Jahren in die Schule.
2. Das Schuljahr beginnt immer am 1. September.
3. Nach zehn Schuljahren endet die Realschule.
4. Am Ende der Hauptschule macht man das Abitur.



203

## Schulfächer

Erinnern Sie sich an Ihre Schulzeit?

Dann werden Sie sicher alle zehn Schulfächer finden.

H	A	L	P	O	L	I	T	I	K
M	A	T	H	E	M	A	T	I	K
H	M	U	Y	S	T	S	E	N	C
K	U	N	S	T	O	P	A	F	H
B	S	B	I	O	L	O	G	I	E
U	I	A	K	B	U	R	M	A	M
A	K	R	U	S	T	T	K	E	I
R	E	L	I	G	I	O	N	N	E
G	E	O	G	R	A	F	I	E	A



202

1. Deutsche Kinder kommen normalerweise mit sechs oder sieben Jahren in die Schule. (richtig)
2. Das Schuljahr beginnt immer am 1. September. (falsch)  
→ Der Schuljahresbeginn variiert.
3. Nach zehn Schuljahren endet die Realschule. (richtig)
4. Am Ende der Hauptschule macht man das Abitur. (falsch)  
→ Am Ende des Gymnasiums macht man das Abitur.

203

H	A	L	P	O	L	I	T	I	K
M	A	T	H	E	M	A	T	I	K
H	M	U	Y	S	T	S	E	N	C
K	U	N	S	T	O	P	A	F	H
B	S	B	I	O	L	O	G	I	E
U	I	A	K	B	U	R	M	A	M
A	K	R	U	S	T	T	K	E	I
R	E	L	I	G	I	O	N	N	E
G	E	O	G	R	A	F	I	E	A

Der **Schulanfang** wird in Deutschland mit einem großen Fest gefeiert. Die Schulanfänger bekommen eine Schultüte von ihren Eltern.



204

## Schule und Lernen

- |    |             |          |          |           |
|----|-------------|----------|----------|-----------|
| 1. | Radiergummi | Füller   | Kuli     | Bleistift |
| 2. | raten       | vermuten | glauben  | wissen    |
| 3. | eifrig      | fleißig  | faul     | ehrgeizig |
| 4. | Mathematik  | Musik    | Biologie | Chemie    |

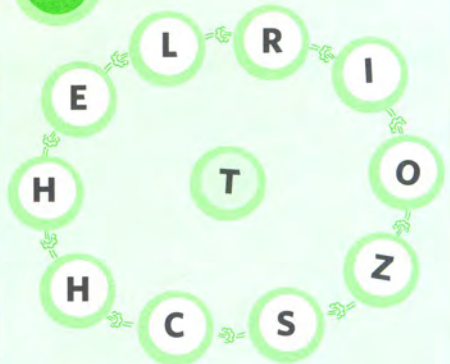
205

## Entschuldigung

- Sehr Frau Schmidt,
- leider ich morgen nicht am Deutschkurs teilnehmen.
- Ich habe einen Termin mit meinem Betreuer der Universität.
- Könnten Sie mir die Hausaufgaben per E-Mail ?
- freundlichen Grüßen,  
Elsa Alvarez

206

## Wortwirbel



Hotel,





204

1. Radiergummi Füller Kuli Bleistift
2. raten vermuten glauben wissen
3. eifrig fleißig ~~faul~~ ehrgeizig
4. Mathematik ~~Musik~~ Biologie Chemie

205

1. geehrte
2. kann
3. an
4. schicken
5. Mit

**Schulpolitik** ist Länderpolitik. Das bedeutet, dass in Deutschland nicht die Bundesregierung, sondern die Regierung jedes einzelnen Bundeslandes über die Organisation der schulischen Ausbildung bestimmen kann. So gibt es beispielsweise Bundesländer wie Sachsen und Thüringen, in denen man nach zwölf Schuljahren das Abitur ablegt. In Rheinland-Pfalz besuchen die Abiturienten 13 Jahre lang die Schule.

Auch die Lehrpläne und Schultypen unterscheiden sich von Bundesland zu Bundesland. Das führt manchmal zu Problemen, wenn Schüler oder Lehrer ihren Wohnort wechseln.

206

Mögliche Lösungen:

Hit, Hitze, Horst, Ritze, seicht, seit, Stich, Stiel, Stier, Stolz, Streich, Streichholz, Strich, Stroh, Teich, Tier, Tor, Zeit, Zelt, ...



207

Kunstwerke aus Worten,  
Farben und Tönen

Ge Sin de fo  
Ro mäl dicht Skulp  
tur nie Ge man

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

208

Berühmte Frauen

C	I	R
T	H	I
D	N	E

Annette von Droste-Hülshoff  
war eine bedeutende

\_\_\_\_\_

des 19. Jahrhunderts.

209

T	E	R
N	A	E
Z	N	I

Die \_\_\_\_\_ und  
Choreografin Pina Bausch lebte  
von 1940 bis 2009.  
Sie gilt als Wegbereiterin des  
modernen Tanztheaters.

210

P	N	T
N	I	I
A	S	I

Clara Wieck war als  
\_\_\_\_\_ ein  
Superstar. Später wurde sie die  
Ehefrau von Robert Schumann.



207

Gemälde  
Roman  
Sinfonie  
Gedicht  
Skulptur

Substantive, die mit dem Präfix **Ge-** beginnen sind häufig neutral: **das Gesicht, das Gemälde, das Gedicht, das Gehirn.**

208

Annette von Droste-Hülshoff war eine bedeutende **Dichterin** des 19. Jahrhunderts.

209

Die **Tänzerin** und Choreografin Pina Bausch lebte von 1940 bis 2009. Sie gilt als Wegbereiterin des modernen Tanztheaters.

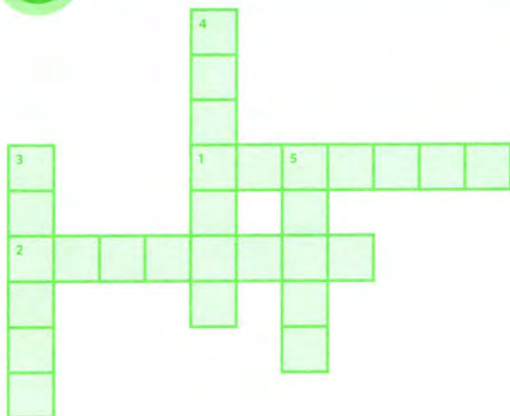
210

Clara Wieck war als **Pianistin** ein Superstar. Später wurde sie die Ehefrau von Robert Schumann.



211

## Bundesländer und ihre Hauptstädte



1. ... ist eine Stadt und ein Bundesland. Es liegt an der Elbe.
2. ... ist die Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern.



3. In diesem Bundesland ist das Zentrum des deutschen Finanzwesens.
4. Dieses Bundesland liegt an der Grenze zu Tschechien und Polen.
5. ... ist die Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz und berühmt für tolle Karnevalsfeiern.

212

## Bundesländer



1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_







**213** Zu welcher Region gehören diese Spezialitäten?



**Sachsen**



**Hamburg/  
Norddeutschland**



**Bayern**



**Spreewald**



**Schwaben**

**214** Im Notfall

H	U	F
W	E	R
R	E	E

Wenn es brennt, muss man die  
 rufen.

**215** Adjektive

- |    |             |             |        |           |
|----|-------------|-------------|--------|-----------|
| 1. | freundlich  | unverschämt | frech  | unhöflich |
| 2. | schlank     | dünn        | dick   | mager     |
| 3. | intelligent | dumm        | schlau | klug      |



213



— Bayern (Weißwurst)



— Schwaben (Spätzle)



— Sachsen (Christstollen)



— Hamburg/Norddeutschland (Rote Grütze)



— Spreewald (Saure Gurken)

**Weißwurst** ist das bayrische Nationalgericht. Sie muss unbedingt vor 12.00 Uhr mittags gegessen werden und wird mit süßem Senf serviert. Die Grenze zwischen Bayern und den übrigen deutschen Bundesländern wird manchmal als „Weißwurstäquator“ bezeichnet.

214

Wenn es brennt, muss man die **Feuerwehr** rufen.

215

1. freundlich unverschämt frech unhöflich
2. schlank dünn dick mager
3. intelligent dumm schlau klug



216

Gesundheit und Ernährung

1. In Zitrusfrüchten befindet sich besonders viel C.
2. Eiweiße werden auch genannt.
3. Die Zucker und Stärke sind wichtige Energieträger.
4. Für den Transport der Nahrung durch den Körper werden benötigt.

217

In welche Sprachen sind diese deutschen Wörter ausgewandert



218

In welchen Ländern leben deutsche Minderheiten?



1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_





216

1. Vitamin
2. Proteine
3. Kohlenhydrate
4. Ballaststoffe

217

- butterbrot - Russisch  
rucksack - Japanisch/ Russisch  
schnaps - Tschechisch  
waldsterben - Französisch  
kindergarten - Englisch






218

- Kasachstan  
Ungarn  
Polen  
Brasilien  
Rumänien

Auch in vielen anderen osteuropäischen und zentralasiatischen Ländern gibt es **deutsche Minderheiten**. Oft haben diese Personen deutsche Namen und sprechen sowohl die Landessprache als auch einen deutschen Dialekt.



**219** In der Apotheke

1. Guten Tag. Wie kann ich Ihnen  ?
2. Ich habe starke Kopfschmerzen und brauche ein  dagegen.
3. Waren Sie schon beim  ?
4. Ja, er hat mir dieses  gegeben.
5. Bitte, hier sind die Tabletten.  Sie sie dreimal täglich.

**220** Beim Optiker

Kon      takt    nen      ge    le  
       Pfle    test    mit  
 Son    Seh  
 tel      lin      tui    se    E  
       bril

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

**221** Logisch?

1. Mund: Lippenstift = **Finger** : 
2. Honig: süß = **Chili** : 
3. Rasen: mähen = **Hecke** : 
4. Polen: Europa = **Indien** : 
5. Hitze: schwitzen = **Kälte** : 



219

1. helfen
2. Medikament
3. Arzt
4. Rezept
5. Nehmen

220

- Kontaktlinse
- Sonnenbrille
- Sehtest
- Pflegemittel
- Etui

Die Stadt Jena in Thüringen ist ein Zentrum der deutschen **Optik- und Glasindustrie**. Hier wurden wichtige Bauteile für Mikroskope erfunden und es gibt ein bekanntes Planetarium.

221

1. Nagellack
2. scharf
3. schneiden
4. Asien
5. frieren



222

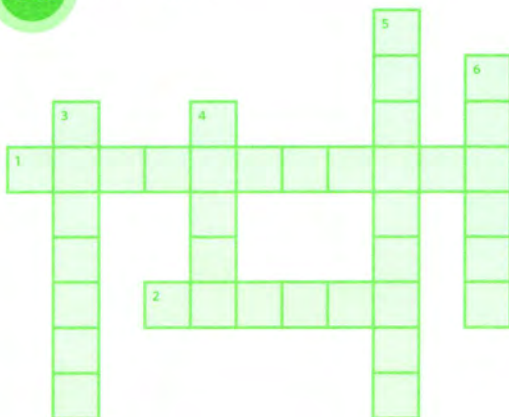
## Ein fauler Abend

Heute Abend gehe ich nicht aus. Ich möchte mich nur aufs Sofa setzen, Chips essen und \_\_\_\_\_.

F	N	E
N	E	E
S	H	R

223

## Fernsehen



1. Bei der Tagesschau kann man ... sehen.
2. Die Sendung mit der Maus ist für ...



3. Die Sportschau kommt immer am ...
4. Der Tatort ist ein ...
5. In aller Freundschaft ist eine ...
6. ARD und ZDF sind zwei staatliche ...







**224** Welche Themen passen zu den Zeitungen / Zeitschriften?

**Sport**

Skandale, Partys,  
Prominente

Bands, Jugendliche,  
Freunde

Politik,  
Zeitgeschehen

Frauen in Beruf  
und Familie

**Spiegel**

**Brigitte**

**BILD**

**Kicker**

**Bravo**

**225** Arbeitsmaterial

C	Z	N
O	U	H
T	B	I

Gute Journalisten haben immer ein  
 in der  
 Tasche, um alle Informationen  
 aufzuschreiben.

**226** Material

- |    |            |           |            |         |
|----|------------|-----------|------------|---------|
| 1. | Teller     | Tasse     | Kanne      | Glas    |
| 2. | Tisch      | Mülleimer | Stuhl      | Schrank |
| 3. | Brief      | Heft      | Blumentopf | Karton  |
| 4. | Kochlöffel | Schere    | Kelle      | Gabel   |



224

- Sport
  - Skandale, Partys, Prominente
  - Bands, Jugendliche, Freunde
  - Politik, Zeitgeschehen
  - Frauen in Beruf und Familie
- Kicker
  - BILD
  - Bravo
  - Spiegel
  - Brigitte

Mit ca. 2,3 verkauften Exemplaren täglich ist **BILD** die meistgelesene Tageszeitung Deutschlands. Von 1955 bis 1970 gab es auf der letzten Seite immer eine Zeichnung des Karikaturisten Reinhard Beuthin. Sie zeigte Lil-li, ein blondes, langbeiniges Mädchen. Nach dieser Vorlage wurde 1955 auch eine Puppe geschaffen, die später als Vorlage für die Barbie-Puppen diente.

225

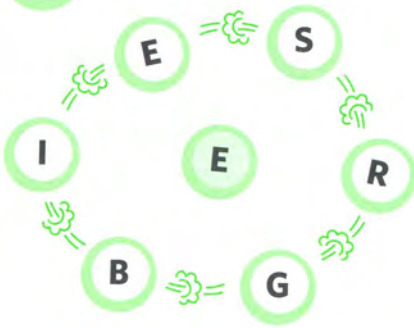
Gute Journalisten haben immer ein **Notizbuch** in der Tasche, um alle Informationen aufzuschreiben.

226

1. Teller Tasse Kanne Glas
2. Tisch ~~Mülleimer~~ Stuhl Schrank
3. Brief Heft ~~Blumentopf~~ Karton
4. Kochlöffel Schere Kelle Gabel



**227** Wortwirbel



Reis,  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**228** Logisch?

1. Supermarkt: neu = Flohmarkt :  
 ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
2. Fisch: Wasser = Vogel :  
 ● ● ● ● ●
3. abends: einschlafen = morgens :  
 ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●
4. Hose: Beine = Jacke :  
 ● ● ● ● ● ● ●
5. waschen: Kleidung = spülen :  
 ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

**229** Eines passt ausgesprochen schlecht







227

**Mögliche Lösungen:**

bei, Berg, Bier, Brei, Eibe, Eis, Eisberg, Erbe, Geber, Geier, Geis, Gier, Greis, Rebe, rege, Reibe, See, sie, Sieg, ...

228

1. gebraucht
2. Luft
3. aufwachen
4. Ärmel
5. Geschirr

229

**Licht** passt nicht, weil es keinen **sch**-Laut hat. Die Wörter **Geschenk**, **Fisch** und **Tasche** haben hingegen alle einen **sch**-Laut.

**PeterLicht** ist ein deutscher Indie-Pop-Musiker und Schriftsteller. Man weiß sehr wenig über ihn, weil er keine privaten Informationen an die Öffentlichkeit gibt. Auf keinem Foto kann man sein Gesicht sehen und auch bei Konzerten lässt er sich nur von hinten filmen.

Natürlich ist auch der Name PeterLicht (ohne Leerzeichen!) ein Pseudonym.

Im Jahr 2007 hat der Künstler den wichtigen Ingeborg Bachmann Preis für Literatur gewonnen.



230

Im Nähkasten

hut Sche del re  
Na Stopf Fin Fa ger  
den garn

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

231

Im Bett

C	H	T
M	N	E
D	A	H

Ein Kleid, das man zum Schlafen trägt, heißt \_\_\_\_\_

232

Handarbeit und Heimwerken

Arbeiten Sie gern mit Ihren eigenen Händen? Dann kennen Sie sicher die neun Tätigkeiten.

K	R	E	G	I	H	A	S
B	U	T	A	D	A	B	C
S	T	I	C	K	E	N	H
S	T	R	I	C	K	E	N
H	B	O	H	R	E	N	I
B	A	S	T	E	L	N	T
E	W	E	B	E	N	O	Z
I	N	A	E	H	E	N	E
K	N	U	E	P	F	E	N



230

Nadel  
 Stopfgarn  
 Schere  
 Fingerhut  
 Faden

231

Ein Kleid, das man zum Schlafen trägt, heißt **Nachthemd**.

232

K	R	E	G	I	H	A	S
B	U	T	A	D	A	B	C
S	T	I	C	K	E	N	H
S	T	R	I	C	K	E	N
H	B	O	H	R	E	N	I
B	A	S	T	E	L	N	T
E	W	E	B	E	N	O	Z
I	N	A	E	H	E	N	E
K	N	U	E	P	F	E	N

Seit einigen Jahren wächst das Interesse an **selbstgemachten Dingen**. So entstehen immer mehr Strickcafés, in denen man gemeinsam stricken, Kaffee trinken und sich unterhalten kann.

Beliebt sind auch Weihnachts- und Kunsthandwerksmärkte. Dort kann man neben vielen kulinarischen Spezialitäten auch besonders schöne selbstgemachte Produkte finden.

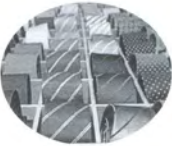


233

Welches Material ist das?



• **Seide**



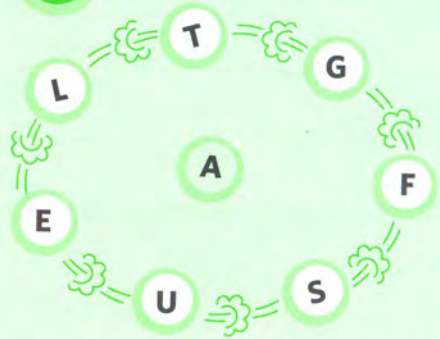
• **Wolle**



• **Leder**

234

Wortwirbel



Laufsteg,

---



---



---



---

235

Mode

1. Der Designer Karl Lagerfeld lebt und arbeitet in Berlin.
2. Das erste Patent für einen Büstenhalter ging an Christine Hardt aus Dresden.
3. Köln ist eine wichtige Modestadt.
4. Deutsche Männer besitzen durchschnittlich 8,2 Paar Schuhe.

richtig falsch

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

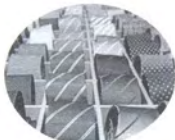




233



— Leder



— Seide



— Wolle

Düsseldorf ist Deutschlands **Modehauptstadt**. Zur Fashion Week präsentieren zahlreiche Designer aus dem In- und Ausland ihre Kollektionen.

234

**Mögliche Lösungen:**

auf, fast, faul, Faust, flau, Gast, Gaul, Lage, Last, Laus, Säge, Sau, Tag, Tau, Tafel, Taufe, ...

235

1. Der Designer Karl Lagerfeld lebt und arbeitet in Berlin. (falsch)  
→ Karl Lagerfeld lebt und arbeitet in Paris.
2. Das erste Patent für einen Büstenhalter ging an Christine Hardt aus Dresden. (richtig)
3. Köln ist eine wichtige Modestadt. (falsch)  
→ Berlin und Düsseldorf sind die wichtigsten Modestädte in Deutschland.
4. Deutsche Männer besitzen durchschnittlich 8,2 Paar Schuhe. (richtig)



236

Auf zwei Rädern  
unterwegs

R	A	E
H	A	R
R	F	D

Neben den meisten Straßen gibt es mittlerweile einen abgetrennten Weg für

237

E	U	L
U	P	F
P	T	M

Wenn man mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte man seine  nicht vergessen.

238

Für eine saubere Umwelt

Wind  
tur  
pe  
rad  
Ö  
E  
Müll  
tren  
ner  
schut  
zie  
s  
spar  
Na  
ko  
lam  
strom  
nung

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_



236

Neben den meisten Straßen gibt es mittlerweile einen abgetrennten Weg für **Radfahrer**.

237

Wenn man mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte man seine **Luftpumpe** nicht vergessen.

238

Windrad  
Ökostrom  
Energiesparlampe  
Mülltrennung  
Naturschutz

**Ökologische Energiegewinnung** ist ein großes Thema in Deutschland. Bis zum Jahr 2022 soll der Ausstieg aus der Atomenergie realisiert werden. Auch die Reduzierung von Braunkohlekraftwerken, das Energiesparen und die Erhöhung der Energieeffizienz sind wichtige Ziele auf dem Weg zu mehr Umweltfreundlichkeit.



239

Am Wahlsonntag

1. ●●●● du schon gewählt?
2. Klar, es ist wichtig, dass jeder seine ●●●●●● abgibt.
3. Was sagst du zu ●●●● Wahlergebnissen?
4. Ich bin ganz zufrieden. Meine Partei hat ●●●●●●●●.

240

Wofür stehen die politischen Parteien?

CDU

● Ökologische Themen

SPD

● Liberale, marktwirtschaftliche Themen

Bündnis 90 Die Grünen

● sozialistisch-kommunistische Themen

Die Linke

● traditionsbewusste, christdemokratische Themen

FDP

● Sozialdemokratische Themen

241

Politisch

1. Kanzler    Bürgermeister    Abgeordneter    Berater
2. CDU    Die Blauen    SPD    Die Linke
3. Gesetz    Beschluss    Urteil    Erklärung
4. neutral    demokratisch    sozialistisch    liberal





239

1. Hast
2. Stimme
3. den
4. gewonnen

240

- |                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| CDU                   | - | traditionsbewusste, christdemokratische Themen |
| SPD                   | - | Sozialdemokratische Themen                     |
| Bündnis 90 Die Grünen | - | Ökologische Themen                             |
| Die Linke             | - | sozialistisch- kommunistische Themen           |
| FDP                   | - | Liberaler, marktwirtschaftliche Themen         |

Die Wahlperiode für den deutschen **Bundestag** dauert vier, für die Landtage fünf Jahre. Nach dieser Zeit muss neu gewählt werden. Dabei gilt die 5%-Hürde: Nur Parteien, die wenigsten 5% aller Stimmen gewinnen konnten, dürfen in die Parlamente einziehen.

241

1. Kanzler Bürgermeister Abgeordneter Berater
2. CDU Die Blauen SPD Die Linke
3. Gesetz Beschluss Urteil Erklärung
4. neutral demokratisch sozialistisch liberal



**242** Wer hat das gesagt?

„Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“

Alice Schwarzer  
(Frauenrechtlerin)

„Das Runde muss ins Eckige.“

Marlene Dietrich  
(Schauspielerin, Sängerin)

„Freunde, die man morgens um vier Uhr anrufen kann, die zählen.“

Martin Luther  
(Kirchenmann, Reformator)

„Das Private ist politisch.“

Joschka Fischer  
(Politiker)

„Wer keine Ahnung hat, hat auch keine Meinung.“

Sepp Herberger  
(Fußballtrainer)

**243** Poetisch

H	C	A
H	S	U
N	H	D

„Der \_\_\_\_\_“  
ist ein berühmtes Gedicht von Friedrich Schiller.

**244** Eines passt ausgesprochen schlecht





242

- „Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“ – Martin Luther  
(Kirchenmann, Reformator)
- „Das Runde muss ins Eckige.“ – Sepp Herberger (Fußballtrainer)
- „Freunde, die man morgens um vier  
Uhr anrufen kann, die zählen.“ – Marlene Dietrich  
(Schauspielerin, Sängerin)
- „Das Private ist politisch.“ – Alice Schwarzer (Frauenrechtlerin)
- „Wer keine Ahnung hat, hat auch  
keine Meinung.“ – Joschka Fischer (Politiker)

243

„Der **Handschuh**“ ist ein berühmtes  
Gedicht von Friedrich Schiller.

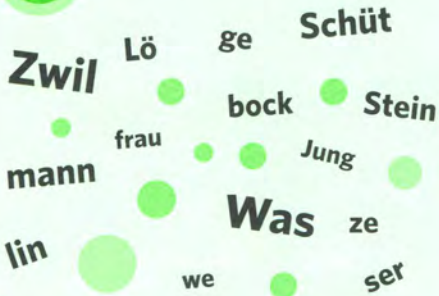
Das Jahr 1797 wird auch als das **Balladenjahr**  
bezeichnet. In diesem Jahr gab es einen regen  
Austausch zwischen Friedrich **Schiller** und  
Johann Wolfgang von **Goethe**. Einige der  
schönsten Gedichte der deutschen Literatur  
sind zu der Zeit entstanden, z.B.  
„Der Taucher“ (Schiller);  
„Der Zauberlehrling“ (Goethe);  
„Die Kraniche des Ibykus“ (Schiller).

244

**Dorf** passt nicht, weil es keinen Umlaut hat. Alle anderen Wörter (**Löwe**,  
**Döner**, **Brötchen**) haben einen Umlaut.

245

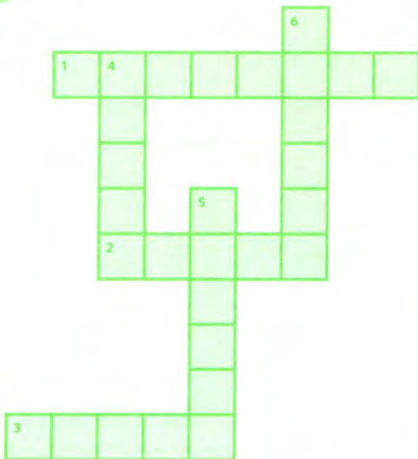
## Sternzeichen I



1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

246

## Sternzeichen II



1. Dieses Sternzeichen hat einen giftigen Stachel.
2. Dieses Sternzeichen kämpft manchmal in der Arena.
3. Dieses Sternzeichen hält das Gleichgewicht.



4. Dieses Sternzeichen kann rückwärts und seitwärts laufen.
5. Dieses Sternzeichen schwimmt im Wasser.
6. Dieses Sternzeichen hat viel Wolle und gebogene Hörner.





245

Zwillinge  
 Löwe  
 Wassermann  
 Jungfrau  
 Schütze  
 Steinbock

246



Laut Emnid-Umfrage 2012 erklärten jede dritte Frau und jeder sechste Mann in Deutschland, dass sie an **Astrologie** glauben.

Einen wissenschaftlichen Beweis für den Einfluss der Sterne auf die Partnerwahl lieferte eine Studie des Mathematikers, Fotografen und Playboys Gunther Sachs. In Zusammenarbeit mit dem Schweizer Statistischen Bundesamt fand er heraus, dass es zwischen den Sternzeichen 13 Kombinationen gibt, die besonders gut harmonieren.



247

Zukunftsfragen

G	A	E
A	R	S
H	W	R

Vor großen Entscheidungen gehe ich zum \_\_\_\_\_.

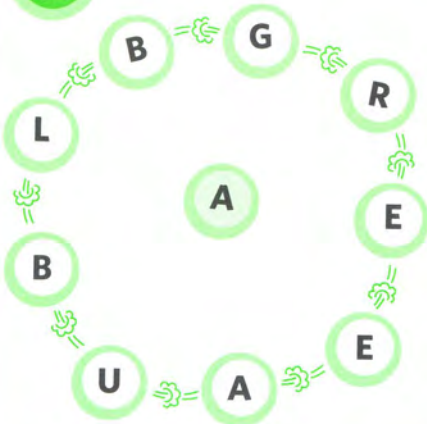
248

L	G	U
A	K	L
G	S	E

Er sieht in seine \_\_\_\_\_ und sagt mir die Zukunft voraus.

249

Wortwirbel



Aberglaube, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

250

Horoskop

- Hast du heute      dein Horoskop gelesen?
- Natürlich, das mache ich      Tag.
- Und, was      die Sterne?
- In Liebe, Gesundheit und Beruf ist      bestens.
- Herzlichen Glückwunsch! Das     gute Aussichten.



247

Vor großen Entscheidungen gehe ich zum **Wahrsager**.

248

Er sieht in seine **Glaskugel** und sagt mir die Zukunft voraus.

249

**Mögliche Lösungen:**

aber, Bau, Bauer, blau, Gabe, Gaube, Gaul, Glaube, Grab, grau,  
Lager, lau, Laub, Laube, Lauer, Rabe, rau, Raub, Urlaub, ...

250

1. schon
2. jeden
3. sagen
4. alles
5. sind

## A

der	<b>Aberglaube</b>	superstition
der	<b>Abgeordnete</b>	deputy
das	<b>Abitur</b>	secondary school leaving examination qualifying for admission to a university
der	<b>Abspann abstoßend</b>	end credits repulsive
die	<b>Abwesenheitsnotiz</b>	out-of-office message
die	<b>alles Gute</b>	all the best
die	<b>Amtssprache</b>	official language
die	<b>Angst</b>	other fear
die	<b>anhalten</b>	to stop
die	<b>Anzeige</b>	advertisement
(sich)	<b>anziehen</b>	to put (one's clothes) on
der	<b>Anzug</b>	suit
die	<b>Apfelsine</b>	orange
der	<b>Ärger</b>	annoyance
der	<b>Aufenthalt</b>	stay
der	<b>Aufguss</b>	preparation of herbs suspended in water for vaporization on hot stones in a sauna
	<b>aufhören</b>	to stop (doing sth.)
	<b>aufregend</b>	exciting
	<b>aufsetzen</b>	to put on
	<b>aufstehen</b>	to get up
	<b>aufwachen</b>	to wake up
der	<b>Aufzug</b>	lift
der	<b>Ausflug</b>	trip
	<b>ausleihen</b>	to lend
	<b>auspacken</b>	to unpack
	<b>ausschlafen</b>	to have a good sleep

## B

das	<b>Bad(ezimmer)</b>	bathroom
der	<b>Ballaststoff</b>	(dietary) fibre
der	<b>Bart</b>	beard
	<b>basteln</b>	to do handicrafts
der	<b>Baum</b>	tree
der	<b>Becher</b>	cup, mug
der	<b>Beinbruch</b>	broken leg
	<b>bekommen</b>	to get
	<b>belegen (Brot)</b>	to make a sandwich
	<b>bellen</b>	bark
der	<b>Berater</b>	advisor
der	<b>Berg</b>	mountain
	<b>berühmt</b>	famous
	<b>Bescheid geben</b>	to let sb. know
der	<b>Beschluss</b>	decision
	<b>beschreiben</b>	to describe
der	<b>Besen</b>	broom
der	<b>Besitzer</b>	proprietor

das	<b>Besteck</b>	cutlery
der	<b>Betrag</b>	amount
	<b>bezahlen</b>	to pay
der	<b>BH / Büstenhalter</b>	bra / brassiere
die	<b>Biene</b>	bee
der	<b>Bildhauer</b>	sculptor
der	<b>Bildschirm</b>	monitor
die	<b>Birne</b>	pear
das	<b>Bleigießen</b>	old New Year's Eve custom of fortune-telling by pouring molten lead into cold water and reading the shapes created
der	<b>Bleistift</b>	pencil
der	<b>Blumentopf</b>	flowerpot
die	<b>Bohne</b>	bean
	<b>böhren</b>	to drill
das	<b>Boot</b>	boat
	<b>böse</b>	wicked
	<b>braten</b>	to fry
die	<b>Braut</b>	bride
die	<b>Bremse</b>	brake
der	<b>Brief</b>	letter
die	<b>Brombeere</b>	blackberry
die	<b>Buchhandlung</b>	bookshop
der	<b>Buchstabe</b>	letter
die	<b>Bühne</b>	stage
das	<b>Bundesland</b>	federal state
der	<b>Bürgermeister</b>	mayor
das	<b>Butterbrot</b>	sandwich

## C

der	<b>Chinakohl</b>	Chinese cabbage
-----	------------------	-----------------

## D

das	<b>Dach</b>	roof
der	<b>Dachboden</b>	attic
	<b>damals</b>	at that time
die	<b>Decke</b>	blanket
der	<b>Deckel</b>	top, cap
das	<b>Denkmal</b>	memorial
die	<b>Dichterin</b>	poetess
	<b>dick</b>	fat
der	<b>Dom</b>	cathedral
das	<b>Doppelzimmer</b>	double room
das	<b>Dorf</b>	village
die	<b>Dose</b>	tin
der	<b>Dozent</b>	lecturer
der	<b>Drachen</b>	kite
	<b>draußen</b>	outside
	<b>drinnen</b>	inside
der	<b>Drucker</b>	printer
	<b>duften</b>	to smell good
	<b>dumm</b>	stupid
	<b>dunkel</b>	dark
	<b>dünn</b>	thin



der	<b>Dutt</b>	bun
<b>E</b>		
	<b>eckig</b>	angular
	<b>ehrgeizig</b>	ambitious
	<b>eifrig</b>	eager
der	<b>Eimer</b>	bucket
	<b>eindreihen</b>	to put sb's hair in curler or rollers
	<b>einfach</b>	easy
die	<b>Einladung</b>	invitation
	<b>einpacken</b>	to pack
	<b>einschlafen</b>	to fall asleep
der	<b>Eisbär</b>	polar bear
die	<b>Eisenbahn</b>	train
der	<b>Ekel</b>	disgust
der	<b>Ellbogen</b>	elbow
die	<b>Eltern</b>	parents
	<b>empfehlen</b>	to recommend
die	<b>Energiesparlampe</b>	energy saving light bulb
	<b>eng</b>	tight
die	<b>Enkelin</b>	granddaughter
die	<b>Erbse</b>	pea
die	<b>Erdbeere</b>	strawberry
	<b>erfinden</b>	to invent
die	<b>Erinnerung</b>	memory
die	<b>Erklärung</b>	explication
die	<b>Ernährung</b>	nutrition
der	<b>erste</b>	first
der	<b>Erwachsene</b>	adult
der	<b>Essig</b>	vinegar
das	<b>Etui</b>	case
<b>F</b>		
der	<b>Faden</b>	thread
die	<b>Farbe</b>	colour
	<b>faul</b>	lazy
der	<b>Federball</b>	badminton
die	<b>Fee</b>	fairy
der	<b>Fenchel</b>	fennel
der	<b>Fernseher</b>	TV
	<b>fest</b>	hard, sturdy
das	<b>Fest</b>	celebration
die	<b>Feuerwehr</b>	fire brigade
das	<b>Feuerwerk</b>	fireworks
die	<b>Filmvorschau</b>	movie trailer
	<b>finden</b>	to think; to find
die	<b>Fische</b>	Pisces
die	<b>Flasche</b>	bottle
der	<b>Fleischer</b>	butcher
	<b>fleißig</b>	hard-working, diligent
der	<b>Flohmarkt</b>	flea market
der	<b>Flur</b>	corridor
der	<b>Fluss</b>	river
	<b>flüssig</b>	liquid
	<b>föhnen</b>	to dry hair
	<b>folgen</b>	to follow
	<b>frech</b>	cheeky
die	<b>Freizeit</b>	leisure time

die	<b>Freude</b>	pleasure
	<b>frieren</b>	to be cold
die	<b>Frisör(in)</b>	hairdresser
	<b>fröhlich</b>	cheerful
der	<b>Frosch</b>	frog
	<b>fruchtig</b>	fruity
	<b>früher</b>	earlier, in the past
der	<b>Frühling</b>	spring
der	<b>Fuchs</b>	fox
der	<b>Füller</b>	cartridge pen
das	<b>Fundbüro</b>	lost property office
	<b>furchtbar</b>	terrible
der	<b>Fußboden</b>	floor
<b>G</b>		
die	<b>Gabel</b>	fork
der	<b>Gänsebraten</b>	roast goose
der	<b>Gast</b>	guest
der	<b>Geburtstag</b>	birthday
das	<b>Gedicht</b>	poem
	<b>gehört</b>	honoured
	<b>(Sehr geehrte Damen und Herren)</b>	(Ladies and gentlemen)
das	<b>Gegenteil</b>	opposite
das	<b>Gehirn</b>	brain
die	<b>Geige</b>	violin
die	<b>Geldbörse</b>	purse
das	<b>Gemälde</b>	painting
das	<b>Gemüse</b>	vegetables
	<b>gemütlich</b>	cosy
der	<b>Gepäckträger</b>	carrier
	<b>geradeaus</b>	straight on
das	<b>Gerät</b>	device
das	<b>Gericht</b>	court
das	<b>Geschenk</b>	present
die	<b>Geschichte</b>	story; history
das	<b>Geschirr</b>	dishes
das	<b>Gesetz</b>	law
das	<b>Gespräch</b>	conversation
die	<b>Gesundheit</b>	health
das	<b>Getränk</b>	drink
	<b>gewinnen</b>	to win
	<b>glauben</b>	to think
das	<b>Gleis</b>	track
das	<b>Gras</b>	grass
	<b>gratulieren</b>	to congratulate
	<b>grau</b>	grey
die	<b>Gurke</b>	cucumber
der	<b>Gürtel</b>	belt
<b>H</b>		
	<b>häkeln</b>	to crochet
die	<b>Halskette</b>	necklace
das	<b>Handtuch</b>	towel
das	<b>Handy</b>	mobile phone
der	<b>Hase</b>	hare, rabbit
die	<b>Haselnuss</b>	hazelnut
der	<b>Hass</b>	hatred

	<b>hässlich</b>	<i>ugly</i>
der	<b>Hauptdarsteller</b>	<i>leading actor</i>
die	<b>Hauptstadt</b>	<i>capital</i>
der	<b>Haushalt</b>	<i>household</i>
der	<b>Hausmeister</b>	<i>janitor</i>
die	<b>Hecke</b>	<i>hedge</i>
das	<b>Heft</b>	<i>exercise book</i>
die	<b>Heimat</b>	<i>home (country)</i>
das	<b>Heimwerken</b>	<i>do it yourself</i>
der	<b>Heißluftballon</b>	<i>hot-air balloon</i>
der	<b>Herbst</b>	<i>autumn</i>
der	<b>Herd</b>	<i>cooker</i>
	<b>herrlich</b>	<i>marvellous</i>
die	<b>Hexe</b>	<i>witch</i>
der	<b>Himmel</b>	<i>sky</i>
	<b>hinten</b>	<i>at the back</i>
die	<b>Hitze</b>	<i>heat</i>
das	<b>Holz</b>	<i>wood</i>
der	<b>Honig</b>	<i>honey</i>
der	<b>Hopfen</b>	<i>hop</i>
das	<b>Horn</b>	<i>French horn</i>
der	<b>Hubschrauber</b>	<i>helicopter</i>
der	<b>Hügel</b>	<i>hill</i>
die	<b>Hummel</b>	<i>bumblebee</i>
der	<b>Hund</b>	<i>dog</i>
der	<b>Husten</b>	<i>cough</i>
der	<b>Hut</b>	<i>hat</i>
die	<b>Hütte</b>	<i>hut</i>

## I

die	<b>Insel</b>	<i>island</i>
-----	--------------	---------------

## J

	<b>jeder, jede, jedes</b>	<i>each</i>
die	<b>Jugendherberge</b>	<i>youth hostel</i>
der	<b>Jugendliche</b>	<i>teenager</i>
die	<b>Jungfrau</b>	<i>Virgo</i>

## K

das	<b>Kabel</b>	<i>wire</i>
das	<b>Kamel</b>	<i>camel</i>
der	<b>Kamm</b>	<i>comb</i>
die	<b>Kanne</b>	<i>pot</i>
der	<b>Kartoffelschäler</b>	<i>potato peeler</i>
der	<b>Kassenbon</b>	<i>sales receipt</i>
die	<b>Katze</b>	<i>cat</i>
der	<b>Keks</b>	<i>biscuit</i>
die	<b>Kelle</b>	<i>ladle</i>
der	<b>Keller</b>	<i>cellar</i>
der	<b>Kellner</b>	<i>waiter</i>
der	<b>Kinnbart</b>	<i>goatee (beard)</i>
das	<b>Kino</b>	<i>cinema</i>
die	<b>Kirche</b>	<i>church</i>
die	<b>Kirsche</b>	<i>cherry</i>
das	<b>Klavier</b>	<i>great</i>
	<b>klettern</b>	<i>piano</i>
	<b>klingen</b>	<i>to climb</i>
der	<b>Kloß</b>	<i>to sound</i>
		<i>(potato) dumpling</i>

	<b>klug</b>	<i>clever</i>
die	<b>Kneipe</b>	<i>pub</i>
das	<b>Knie</b>	<i>knee</i>
der	<b>Knoblauch</b>	<i>garlic</i>
der	<b>Knöchel</b>	<i>ankle</i>
	<b>knüpfen</b>	<i>to knot</i>
der	<b>Kofferraum</b>	<i>boot, trunk</i>
das	<b>Kohlenhydrat</b>	<i>carbohydrate</i>
die	<b>Kommode</b>	<i>chest of drawers</i>
der	<b>Konditor</b>	<i>confectioner</i>
der	<b>Korb</b>	<i>basket</i>
der	<b>Körper</b>	<i>body</i>
	<b>kosten</b>	<i>to cost</i>
das	<b>Kostüm</b>	<i>costume, business suit</i>
die	<b>Koteletten</b>	<i>sideburns</i>
	<b>kräftig</b>	<i>strong</i>
das	<b>Krankenhaus</b>	<i>hospital</i>
der	<b>Krankenpfleger</b>	<i>(male) nurse</i>
die	<b>Krawatte</b>	<i>tie</i>
der	<b>Krebs</b>	<i>Cancer</i>
der	<b>Kreis</b>	<i>circle</i>
der	<b>Krimi</b>	<i>thriller</i>
das	<b>Kuchenblech</b>	<i>baking sheet</i>
die	<b>Kugel</b>	<i>(christmas) bauble</i>
die	<b>Kuh</b>	<i>cow</i>
der	<b>Kummer</b>	<i>grief</i>
der	<b>Kunde</b>	<i>customer</i>
die	<b>Kunst</b>	<i>art</i>
die	<b>Kupplung</b>	<i>clutch</i>
die	<b>Küste</b>	<i>coast</i>

## L

	<b>lächeln</b>	<i>to smile</i>
der	<b>Lachs</b>	<i>salmon</i>
der	<b>Laden</b>	<i>shop</i>
	<b>langsam</b>	<i>slow</i>
	<b>langweilig</b>	<i>boring</i>
der	<b>Lappen</b>	<i>cloth</i>
	<b>lässig</b>	<i>casual</i>
die	<b>Laterne</b>	<i>lantern</i>
das	<b>Laub</b>	<i>foliage</i>
der	<b>Laufsteg</b>	<i>catwalk</i>
der	<b>Lautsprecher</b>	<i>loudspeaker</i>
das	<b>Lebensmittel</b>	<i>food</i>
die	<b>Leber</b>	<i>liver</i>
	<b>lecker</b>	<i>delicious</i>
das	<b>Leder</b>	<i>leather</i>
	<b>leid tun</b>	<i>to be sorry</i>
die	<b>Leinwand</b>	<i>screen</i>
das	<b>Lenkrad</b>	<i>steering-wheel</i>
das	<b>Licht</b>	<i>light</i>
	<b>lieb</b>	<i>dear</i>
das	<b>Lied</b>	<i>song</i>
	<b>links abbiegen</b>	<i>to turn left</i>
der	<b>Lippenstift</b>	<i>lipstick</i>
der	<b>Löffel</b>	<i>spoon</i>
	<b>löschen</b>	<i>to delete</i>
der	<b>Löwe</b>	<i>lion</i>
die	<b>Luft</b>	<i>air</i>

## Lust haben auf

to feel like

## M

der	<b>Magen</b>	stomach
	<b>mager</b>	skinny
	<b>mähen</b>	to mow
der	<b>Maler</b>	painter
die	<b>Mannschaft</b>	team
der	<b>Mantel</b>	coat
der	<b>Marienkäfer</b>	ladybird
die	<b>Marmelade</b>	jam
der	<b>Maulwurf</b>	mole
der	<b>Maurer</b>	bricklayer
das	<b>Mehl</b>	flour
	<b>meistens</b>	mostly
der	<b>Messbecher</b>	measuring jug
das	<b>Messer</b>	knife
die	<b>Metzgerei</b>	butcher's shop
	<b>miauen</b>	to meow
	<b>mies</b>	lousy
die	<b>Miete</b>	rent
der	<b>Mietwagen</b>	hire car
die	<b>Minderheit</b>	minority
	<b>mitbringen</b>	to bring
	<b>Mittagessen</b>	lunch
das	<b>Möbel</b>	furniture
die	<b>Mohnblume</b>	poppy
die	<b>Möhre</b>	carrot
die	<b>Mücke</b>	mosquito
die	<b>Mülltrennung</b>	separation of waste
das	<b>Musikstück</b>	piece of music
	<b>muskulös</b>	muscular
die	<b>Mütze</b>	woolly hat, cap

## N

der	<b>nach Feierabend</b>	after work
die	<b>Nachricht</b>	news
das	<b>Nachthemd</b>	nightdress
der	<b>Nachtisch</b>	dessert
der	<b>Nachwuchs</b>	offspring, young professionals
	<b>Nacken</b>	nape
die	<b>Nadel</b>	needle
der	<b>Nagellack</b>	nail polish
	<b>nähen</b>	to sew
der	<b>Nähkasten</b>	sewing box
die	<b>Naht</b>	seam
	<b>nass</b>	wet
der	<b>Naturschutz</b>	nature conservation
der	<b>Nebel</b>	fog
die	<b>Nebenkosten</b>	additional costs
der	<b>Neffe</b>	nephew
der	<b>Neid</b>	envy
	<b>nervig</b>	annoying
das	<b>Nest</b>	nest
	<b>nett</b>	nice

das	<b>Netz</b>	net
die	<b>Neugier</b>	curiosity
	<b>nicht mehr</b>	not ... any longer
die	<b>Nichte</b>	niece
	<b>noch</b>	still
	<b>noch nicht</b>	not yet
der	<b>Notfall</b>	emergency
das	<b>Nudelholz</b>	rolling pin
die	<b>Nummer</b>	size

## O

	<b>oben</b>	upstairs
das	<b>Obst</b>	fruits
	<b>oft</b>	often
der	<b>Ökostrom</b>	green electricity
die	<b>Oma</b>	grandmother
der	<b>Onkel</b>	uncle
der	<b>Opä</b>	grandfather
der	<b>Optiker</b>	optician
die	<b>Orgel</b>	organ
der	<b>Ostern</b>	Easter

## P

die	<b>Packung</b>	pack
	<b>passen</b>	to fit
der	<b>Personalausweis</b>	ID card
die	<b>Pfanne</b>	pan
das	<b>Pferd</b>	horse
der	<b>Pferdeschwanz</b>	horse tail
der	<b>Pfirsich</b>	peach
die	<b>Pflaume</b>	plum
das	<b>Pflegemittel</b>	cleaning & disinfecting solution
	<b>Pony</b>	pony
die	<b>Posaune</b>	trombone
	<b>prominent</b>	prominent
der	<b>Punkt</b>	dot

## Q

der	<b>Quark</b>	curd / cream cheese
der	<b>Quirl</b>	whisk

## R

das	<b>Rad</b>	wheel
das	<b>Radiergummi</b>	rubber, eraser
der	<b>Radieschen</b>	radish
das	<b>Radler</b>	shandy
der	<b>Rahm</b>	cream
der	<b>Rasen</b>	lawn
	<b>raten</b>	to guess
der	<b>Raum</b>	room
	<b>rechts abbiegen</b>	to turn right
der	<b>Rechtsanwalt</b>	lawyer
die	<b>Redewendung</b>	idiom
das	<b>Regal</b>	shelves, rack
der	<b>Reiseleiter</b>	tourist guide

	<b>reiten</b>	<i>to ride a horse</i>
	<b>rennen</b>	<i>to run</i>
der	<b>Richter</b>	<i>judge</i>
der	<b>Rock</b>	<i>skirt</i>
der	<b>Rucksack</b>	<i>rucksack</i>
	<b>rudern</b>	<i>to row</i>
der	<b>Ruheraum</b>	<i>relaxation room</i>
	<b>rühren</b>	<i>to stir</i>
	<b>rund</b>	<i>round</i>

## S

die	<b>Sahne</b>	<i>cream</i>
die	<b>Salbe</b>	<i>ointment</i>
die	<b>Sandale</b>	<i>sandal</i>
	<b>satt</b>	<i>full, satisfied</i>
der	<b>Sattel</b>	<i>bicycle seat</i>
	<b>sauer</b>	<i>sour</i>
das	<b>Schaf</b>	<i>sheep</i>
der	<b>Schal</b>	<i>scarf</i>
	<b>scharf</b>	<i>hot</i>
der	<b>Schauspieler</b>	<i>actor</i>
die	<b>Schere</b>	<i>scissors</i>
	<b>schicken</b>	<i>to send</i>
der	<b>Schiedsrichter</b>	<i>referee</i>
die	<b>Schiene</b>	<i>rail</i>
das	<b>Schiff</b>	<i>ship</i>
	<b>schlank</b>	<i>slim</i>
	<b>schlau</b>	<i>clever</i>
der	<b>Schleier</b>	<i>veil</i>
der	<b>Schlitten</b>	<i>sledge</i>
das	<b>Schloss</b>	<i>castle</i>
der	<b>Schlüssel</b>	<i>key</i>
	<b>schmecken</b>	<i>to taste</i>
der	<b>Schmuck</b>	<i>jewellery</i>
die	<b>Schnecke</b>	<i>snail</i>
das	<b>Schneidebrett</b>	<i>cutting board</i>
	<b>schnell</b>	<i>quick, fast</i>
	<b>schnitzen</b>	<i>to carve</i>
der	<b>Schnupfen</b>	<i>cold, running nose</i>
der	<b>Schnurrbart</b>	<i>moustache</i>
	<b>schon</b>	<i>already</i>
der	<b>Schrank</b>	<i>cupboard, wardrobe</i>
	<b>schrecklich</b>	<i>horrible</i>
der	<b>Schriftsteller</b>	<i>author, writer</i>
das	<b>Schulfach</b>	<i>(school) subject</i>
die	<b>Schulter</b>	<i>shoulder</i>
der	<b>Schütze</b>	<i>Sagittarius</i>
	<b>schwach</b>	<i>weak</i>
der	<b>Schwan</b>	<i>swan</i>
	<b>schwitzen</b>	<i>to sweat</i>
der	<b>See</b>	<i>lake</i>
das	<b>Segelboot</b>	<i>sailing boat</i>
die	<b>Sehenswürdigkeit</b>	<i>sight</i>
die	<b>Seide</b>	<i>silk</i>
die	<b>Seife</b>	<i>soap</i>
der	<b>Sekt</b>	<i>sparkling wine</i>

die	<b>Semmel</b>	<i>bread roll</i>
der	<b>Sender</b>	<i>channel</i>
der	<b>Sessel</b>	<i>armchair</i>
der	<b>Sicherheitsgurt</b>	<i>safety belt</i>
	<b>silbern</b>	<i>silver</i>
die	<b>Socke</b>	<i>sock</i>
	<b>spannend</b>	<i>exciting</i>
	<b>später</b>	<i>later</i>
	<b>speichern</b>	<i>to save</i>
der	<b>Spiegel</b>	<i>mirror</i>
	<b>spitze</b>	<i>great</i>
	<b>spülen</b>	<i>to wash the dishes</i>
das	<b>Standesamt</b>	<i>registry office</i>
	<b>stark</b>	<i>strong</i>
die	<b>Stärke</b>	<i>starch</i>
die	<b>Stasi</b>	<i>state security service of the former GDR</i>
	<b>staubsaugen</b>	<i>to vacuum</i>
	<b>steigen</b>	<i>to climb</i>
der	<b>Steinbock</b>	<i>Capricorn</i>
das	<b>Sternzeichen</b>	<i>astrological sign</i>
	<b>sticken</b>	<i>to embroider</i>
der	<b>Stiefel</b>	<i>boot</i>
der	<b>Stier</b>	<i>Taurus</i>
die	<b>Stimme</b>	<i>voice</i>
	<b>stinken</b>	<i>to stink</i>
der	<b>Stolz</b>	<i>pride</i>
das	<b>Stopfgarn</b>	<i>darning thread</i>
der	<b>Storch</b>	<i>stork</i>
der	<b>Strand</b>	<i>beach</i>
die	<b>Straßenbahn</b>	<i>tram</i>
der	<b>Strauch</b>	<i>shrub</i>
das	<b>Streichholz</b>	<i>match</i>
der	<b>Streifen</b>	<i>stripe</i>
	<b>stricken</b>	<i>to knit</i>
das	<b>Stück</b>	<i>piece</i>
der	<b>Stufenschnitt</b>	<i>layered cut</i>
der	<b>Sturm</b>	<i>storm</i>
der	<b>Stürmer</b>	<i>striker</i>

## T

die	<b>Tafel</b>	<i>blackboard</i>
das	<b>Tal</b>	<i>valley</i>
	<b>tanken</b>	<i>to fill up</i>
die	<b>Tante</b>	<i>aunt</i>
die	<b>Tasse</b>	<i>cup</i>
die	<b>Tastatur</b>	<i>keyboard</i>
	<b>tauchen</b>	<i>to dive</i>
das	<b>Taufkleid</b>	<i>christening robe</i>
das	<b>Teil</b>	<i>part</i>
	<b>teilnehmen</b>	<i>to take part</i>
der	<b>Teller</b>	<i>plate</i>
der	<b>Teppich</b>	<i>carpet</i>
das	<b>Theaterstück</b>	<i>play</i>
	<b>tief</b>	<i>deep</i>
das	<b>Tier</b>	<i>animal</i>



der	<b>Tischler</b>	<i>carpenter</i>
	<b>toll</b>	<i>fantastic</i>
	<b>tönen</b>	<i>to colour</i>
der	<b>Torwart</b>	<i>goalkeeper</i>
die	<b>Traube</b>	<i>grape</i>
die	<b>Trauer</b>	<i>sorrow</i>
die	<b>Traumfrau</b>	<i>woman of one's dreams</i>
	<b>traurig</b>	<i>sad</i>
die	<b>Treppe</b>	<i>stairs</i>
	<b>trocken</b>	<i>dry</i>
die	<b>Trommel</b>	<i>drum</i>
die	<b>Trompete</b>	<i>trumpet</i>

## U

der	<b>Übersetzer</b>	<i>translator</i>
die	<b>Umkleide(kabine)</b>	<i>changing room</i>
	<b>umtauschen</b>	<i>to exchange</i>
die	<b>Umwelt</b>	<i>environment</i>
	<b>unbedingt</b>	<i>definitely</i>
	<b>unhöflich</b>	<i>impolite</i>
	<b>unten</b>	<i>downstairs</i>
die	<b>Unterhose</b>	<i>pants</i>
	<b>unterwegs</b>	<i>on the way</i>
	<b>unverschämt</b>	<i>impudent</i>
der	<b>Urlaub</b>	<i>holiday</i>
das	<b>Urteil</b>	<i>decision (of a court)</i>

## V

die	<b>Verabredung</b>	<i>date</i>
der	<b>Verein</b>	<i>club</i>
der	<b>Verkäufer</b>	<i>shop assistant</i>
der	<b>Verkehr</b>	<i>traffic</i>
	<b>verlängern</b>	<i>to renew</i>
	<b>verlieren</b>	<i>to lose</i>
der	<b>Vermieter</b>	<i>landlord</i>
	<b>vermuten</b>	<i>to suspect, to guess</i>
die	<b>Verpackung</b>	<i>packaging</i>
der	<b>Verteidiger</b>	<i>defender</i>
	<b>viel</b>	<i>a lot</i>
der	<b>Vogel</b>	<i>bird</i>
der	<b>Vollbart</b>	<i>full beard</i>
der	<b>Vorhang</b>	<i>curtain</i>
	<b>vorher</b>	<i>before(hand)</i>
	<b>vorn</b>	<i>at the front</i>

## W

die	<b>Waage</b>	<i>Libra</i>
die	<b>Wade</b>	<i>calf</i>
die	<b>Wahl</b>	<i>election</i>
der	<b>Wahrsager</b>	<i>fortune teller</i>
das	<b>Waldsterben</b>	<i>forest decline</i>
	<b>wandern</b>	<i>to hike</i>
die	<b>Wanne</b>	<i>tub</i>
der	<b>Wassermann</b>	<i>Aquarius</i>
	<b>weben</b>	<i>to weave</i>
der	<b>Wecken</b>	<i>long roll</i>

die	<b>Wegbeschreibung</b>	<i>how to get there, directions for getting somewhere</i>
	<b>Weihnachten</b>	<i>Christmas</i>
	<b>weinen</b>	<i>to cry</i>
	<b>weit</b>	<i>far</i>
der	<b>Weizen</b>	<i>wheat</i>
der	<b>Weltmeister</b>	<i>world champion</i>
die	<b>Werbung</b>	<i>advertisement</i>
die	<b>Werkstatt</b>	<i>workshop</i>
die	<b>Wespe</b>	<i>wasp</i>
der	<b>Widder</b>	<i>Aries</i>
	<b>wiedersehen</b>	<i>to meet again</i>
die	<b>Wiese</b>	<i>meadow</i>
das	<b>Windrad</b>	<i>wind turbine</i>
	<b>wischen</b>	<i>to wipe</i>
der	<b>Wohnwagen</b>	<i>caravan</i>
die	<b>Wolke</b>	<i>cloud</i>
die	<b>Wolle</b>	<i>wool</i>
	<b>wunderbar</b>	<i>wonderful</i>
die	<b>Wurst</b>	<i>sausage</i>
die	<b>Wüste</b>	<i>desert</i>
die	<b>Wut</b>	<i>anger</i>

## Z

der	<b>Zeh</b>	<i>toe</i>
die	<b>Zeichnung</b>	<i>drawing</i>
das	<b>Zeitgeschehen</b>	<i>events of the day</i>
die	<b>Zeitschrift</b>	<i>magazine</i>
der	<b>Zopf</b>	<i>plait</i>
der	<b>Zucker</b>	<i>sugar</i>
der	<b>Zug</b>	<i>train</i>
die	<b>Zukunft</b>	<i>future</i>
	<b>zurückbringen</b>	<i>to return</i>
der	<b>Zuschauer</b>	<i>spectator</i>
die	<b>Zwiebel</b>	<i>onion</i>
die	<b>Zwillinge</b>	<i>Gemini</i>
	<b>zwinkern</b>	<i>to wink</i>